

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen für die
Rechtspflege**

1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

1982

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Januar 1984

Preis: DM 8,60

Bestellnummer: 2100100-82700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen	
1.1 Gerichte am 1.1.1983	6
1.2 Richter im Landes- und Bundesdienst	6
1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare	6
1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten	
1.4.1 Zivilgerichte	
Zivilgerichte ohne Familiengerichte	7
Familiengerichte	8
1.4.2 Strafgerichte	9
1.4.3 Arbeitsgerichte	10
1.4.4 Sozialgerichte	10
1.4.5 Verwaltungsgerichte	11
1.4.6 Finanzgerichte	11
1.4.7 Bundesverfassungsgericht	11
1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht	
1.5.1 Geschäftsanfall	12
1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1982 nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	12
2 Tatermittlung	
2.1 Straftaten und Tatverdächtige	
2.1.1 Grundzahlen	13
2.1.2 Verhältniszahlen	13
2.2 Ausgewählte Straftaten nach dem Ort des Bekanntwerdens	13
3 Strafverfolgung	
3.1 Verurteilte 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen	
3.1.1 Grundzahlen	14
3.1.2 Verurteiltenziffern	15
3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen	
3.2.1 gegenüber dem vorangegangenen Jahr	16
3.2.2 gegenüber 1970	17
3.3 Anteil der Straftaten 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen bei Verurteilten und Beteiligung der Verurteilten an diesen Straftaten	18
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern	
3.4.1 Schleswig-Holstein	19
3.4.2 Hamburg	20
3.4.3 Niedersachsen	21
3.4.4 Bremen	22
3.4.5 Nordrhein-Westfalen	23
3.4.6 Hessen	24
3.4.7 Rheinland-Pfalz	25
3.4.8 Baden-Württemberg	26
3.4.9 Bayern	27
3.4.10 Saarland	28
3.4.11 Berlin (West)	29
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen	
3.5.1 Grundzahlen	30
3.5.2 Verurteiltenziffern	31
3.6 Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Altersgruppen	32
3.7 Wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht erkannte Strafen ...	32
3.8 Wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht erkannte Jugendstrafen und angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln	32
3.9 Verurteilte wegen Vergehen im Straßenverkehr nach dem Alter der Verkehrssünder	33
3.10 Verurteilte Ausländer 1982	34
3.11 Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte nach der strafbaren Handlung und nach der Zahl der Opfer 1982	36
3.12 Ein- und Auslieferung Straffälliger 1982	38

	Seite
4	Strafvollzug
4.1	Justizvollzugsanstalten 1982 39
4.2	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte
4.2.1	Grundzahlen 39
4.2.2	Verhältniszahlen 39
4.3	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung, Geschlecht, Alter und Familienstand 40
4.4	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung, Häufigkeit und Art der Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen 40
4.5	Strafgefangene am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung und der voraussichtlichen Vollzugsdauer 40
4.6	Strafgefangene am 31.3.1982 nach den in Hauptdeliktgruppen zusammengefaßten Straftaten, ausgewählten Einzelstraftatbeständen und nach Art der Freiheitsentziehung 41
5	Bewährungshilfe
5.1	Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen 42
5.2	Beendete Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Beendigungsgründen 43
6	Bezugszahlen
6.1	Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen 44
6.2	Strafmündige Bevölkerung nach Altersgruppen 44
A n h a n g	
	Literaturverzeichnis 45

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- ArbGG = Arbeitsgerichtsgesetz
- BGH = Bundesgerichtshof
- BPatG = Bundespatentgericht
- BVerfGG = Bundesverfassungsgerichtsgesetz
- EntlG = Gesetz zur Entlastung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- OLG = Oberlandesgericht
- OWiG = Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
- SchwG = Schwerbehindertengesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StPO = Strafprozeßordnung
- StVG = Straßenverkehrsgesetz
- WStG = Wehrstrafgesetz
- ZPO = Zivilprozeßordnung

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Reihe 1 der Fachserie 10 "Rechtspflege" bringt in jährlicher Erscheinungsfolge eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aus allen amtlichen Rechtspflegestatistiken. In Form von zusammenfassenden Übersichten werden die hauptsächlich interessierenden Tatbestände und Merkmale in gestraffter fachlicher Gliederung dargeboten. Zeitvergleiche und regionale Unterteilungen sind in dieser Veröffentlichung nur in Ausnahmefällen enthalten.

Der an sachlich ausführlicher gegliederten Ergebnissen interessierte Benutzer sei auf die Reihen

- 2 Zivilgerichte und Strafgerichte
- 3 Strafverfolgung
- 4 Strafvollzug
- 5 Bewährungshilfe

der Fachserie 10 "Rechtspflege" verwiesen, in denen das ausführliche Material aus den einzelnen Rechtspflegestatistiken in detaillierterer Form dargestellt ist.

Die vom Statistischen Bundesamt publizierten Daten aus den Rechtspflegestatistiken ergänzen sich gegenseitig. Mit den Eckzahlen des Statistischen Jahrbuchs, den hier zusammengestellten konzentrierten Ergebnissen und den ausführlichen Quellenveröffentlichungen steht ein abgewogenes Angebot an Daten zur Verfügung, das vielen Zwecken der Benutzer gerecht wird. Spezielle Informationswünsche werden, wie bisher, im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten durch individuelle Auskunftserteilung erfüllt.

Das Literaturverzeichnis im Anhang enthält Quellenangaben der Veröffentlichungen sowie auswertender Textbeiträge des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.1 Gerichte am 1.1.1983*)

Land	Amtsgerichte	Landgerichte			Oberlandesgerichte			Arbeitsgerichte		Verwaltungsgerichte		Sozialgerichte		Finanzgerichte	
		Gerichte	mit Zivil-1) Straß-2) mit kammern	Gerichte	mit Zivil-1) Straß-2) mit senaten	Gerichte	mit Zivil-1) Straß-2) mit senaten	Gerichte 3)	Kammern bei den Landesarbeitsgerichten	Gerichte 3)	Senate bei den Oberverwaltungsgerichten 4)	Gerichte 3)	Senate bei den Landessozialgerichten	Gerichte 3)	mit Senaten
Schleswig-Holstein ...	30	4	46	36	1	22	4	6	5	1	-	4	6	1	5
Hamburg	6	1	50	37	1	20	4	1	7	1	7	1	6	1	7
Niedersachsen	79	11	129	119	3	43	9	15	14	4	21	8	10	1	11
Bremen	3	1	18	23	1	10	3	2	4	1	3	1	6	1	2
Nordrhein-Westfalen ..	131	19	320	240	3	95	15	30	41	7	20	8	18	3	37
Hessen	58	9	117	99	1	32	8	12	13	4	10	7	12	1	11
Rheinland-Pfalz	47	8	72	55	2	24	4	5	7	4	12	4	6	1	6
Baden-Württemberg	108	17	156	219	2	38	9	9	11	4	16	8	12	1	11
Bayern	72	21	186	197	4 ^{a)}	63 ^{a)}	13 ^{a)}	11	16	6	25	7	16	2	18
Saarland	11	1	19	14	1	9	2	3	2	1	6	1	2	1	2
Berlin (West)	7	1	60	44	1	26	6	1	12	1	8	1	16	1	7
Bundesgebiet ...	552	93	1 173	1 083	20	382	77	95	132	34	128	50	110	14	117

*) Gerichte der Länder.- Bei den obersten Bundesgerichten haben Senate: Bundesverfassungsgericht 2, Bundesgerichtshof in Zivilsachen 11, in Strafsachen 5 (außerdem für beide Rechtsgebiete: 1 Kartellsenat, 1 Senat für Anwaltsachen, 1 Senat für Notarsachen, 1 Senat für Patentanwaltsachen, 1 Senat für Wirtschaftsprüfersachen, 1 Senat für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigtenachen), Bundesarbeitsgericht 7, Bundesverwaltungsgericht 9 (außerdem: 2 Disziplinar- und 2 Wehrdienstsenate), Bundessozialgericht 12, Bundesfinanzhof 8.

1) Einschl. der Kammern bzw. Senate für Handelssachen, Wiedergutmachungssachen, Entschädigungssachen u.dgl.
2) Einschl. der Strafvollstreckungskammern.
3) Nur erstinstanzliche Gerichte.
4) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern: Verwaltungsgerichtshof. Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Lüneburg.
a) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht mit 3 Zivilsenaten, 1 Fideikommissenat, 6 Straßsenaten und 3 Senaten für Bußgeldsachen.

1.2 Richter im Landes- und Bundesdienst

Stichtag 1.1. Land	Richter ¹⁾ insgesamt	Bei							Dienst- und Diszi- plinar-
		Verfas- sungs-	Ordent- lichen 2)	Arbeits-	Verwal- tungs-	Sozial-	Finanz-	gerichten	
Insgesamt									
1979	15 532	85(69)	12 289(1)	591(3)	1 256(7)	959(1)	386	673(626)	
1981	16 657	90(74)	12 968(2)	629(2)	1 536(4)	997(2)	472(1)	667(617)	
1983	16 922	97(81)	13 032(1)	657(2)	1 704(12)	994	486	678(630)	
davon (1983):									
Landesdienst	16 429	81(81)	12 765	632(2)	1 653(12)	955	439	630(630)	
Schleswig-Holstein	641	-	507	23	54	41	16	62(62)	
Hamburg	715	8(8)	546	29	87	32	21	28(28)	
Niedersachsen	1 842	7(7)	1 438	58	202	101	43	142(142)	
Bremen	232	7(7)	174	16	28(4)	12	6	69(69)	
Nordrhein-Westfalen	4 694	6(6)	3 674	176	460	241	143	35(35)	
Hessen	1 477	11(11)	1 171	65	142(8)	68	39	34(34)	
Rheinland-Pfalz	949	7(7)	744	35	92	55	23	32(32)	
Baden-Württemberg	2 029	5(5)	1 556	75	209	141	48	100(100)	
Bayern	2 511	24(24)	1 944	94	241	161	71	33(33)	
Saarland	289	6(6)	218	10	31	24	6	57(57)	
Berlin (West)	1 050	-	793	51(2)	106	79	23	38(38)	
Bundesdienst	493	16	267(1)	25	52	39	47	48	
Weiblich									
1983	2 439	2(1)	1 943	88	235(1)	156	16	46(45)	
Landesdienst	2 415	1(1)	1 928	87	232(1)	154	15	45(45)	
Bundesdienst	24	1	15	1	3	2	1	1	

1) Richter auf Lebenszeit, auf Zeit, kraft Auftrags und auf Probe. Die Spalte "Richter insgesamt" enthält die Summe der Zahlen für die einzelnen Gerichtszweige abzüglich der Zahlen, die in den Klammern stehen. In Klammern sind die-

jenigen Richter angegeben, die ihre Planstelle in einer anderen Gerichtsbarkeit haben und auch dort gezählt sind.
2) Einschl. Bundespatentgericht.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare

Stichtag 1.1.	Staatsanwälte			Andere Vertreter des öffentl. Interesses 1)	Rechtsanwälte	Anwaltsnotare	Notare
	insgesamt	männlich	weiblich				
1973	2 814	2 599	215	182	19 266	5 740	862
1975	2 999	2 722	277	167	20 860	5 994	901
1977	3 233	2 906	327	188	25 141	6 026	902
1979	3 328	2 992	336	93	28 755	6 353	916
1981	3 593	3 168	425	103	30 510	6 802	960
1983	3 680	3 181	499	98	34 576	6 913	964

1) In der Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit. Bis 1977 einschl., ab 1979 ohne Wehrdisziplinaranwälte.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn; Bundesrechtsanwaltskammer, Bonn und Bundesnotarkammer, Köln

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.1 Zivilgerichte

Zivilgerichte ohne Familiengerichte*)

Verfahren	1979	1980	1981	Verfahren	1979	1980	1981
Amtsgerichte¹⁾				Beschluß ³⁾	3 302	3 627	4 005
Anhangige Verfahren	1 256 553	1 307 125	1 400 732	Vergleich	7 949	7 705	8 080
Aus den Vorjahren	329 896	335 404	352 777	Zurücknahme	11 334	11 568	13 191
Neuzugänge	926 657	971 721	1 047 955	Anderweitige Erledigung	1 364	1 348	1 503
Erledigte Verfahren ²⁾	881 923	915 059	977 064	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Nach der Art der Erledigung				Prozeßkostenhilfverfahren	238	188	170
Streitiges Urteil	249 699	264 166	284 799	Gewöhnliche Prozesse	55 035	56 192	61 642
Sonstiges Urteil	216 940	223 165	244 019	Urkunden-, Wechsel- oder			
Beschluß ³⁾	46 022	49 446	53 110	Scheckprozesse	114	93	117
Vergleich	89 524	91 614	90 632	Arreste oder einstweilige			
Zurücknahme	143 754	147 703	158 541	Verfügungen	626	701	973
Anderweitige Erledigung	135 984	138 965	145 963	Sonstige Verfahren	140	135	162
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Oberlandesgerichte			
Prozeßkostenhilfverfahren	2 258	1 996	1 429	Berufungsinstantz			
Gewöhnliche Prozesse	820 468	850 592	909 720	Anhängige Verfahren	73 948	77 594	85 021
Urkunden-, Wechsel- oder				Aus den Vorjahren	28 693	27 488	30 173
Scheckprozesse	4 600	4 655	4 883	Neuzugänge	45 255	50 106	54 848
Entmündigungssachen	9 788	9 860	9 956	Erledigte Verfahren ²⁾	42 992	43 671	48 380
Arreste oder einstweilige				Nach der Art der Erledigung			
Verfügungen	33 498	36 602	39 333	Streitiges Urteil	23 110	23 112	25 299
Aufgebotsverfahren	7 792	7 742	7 863	Sonstiges Urteil	583	642	712
Sonstige Verfahren	3 519	3 612	3 880	Beschluß ³⁾	1 370	1 520	1 682
Landgerichte				Vergleich	7 795	7 537	8 039
1. Instanz				Zurücknahme	8 733	9 584	11 102
Anhängige Verfahren	446 765	501 396	574 860	Anderweitige Erledigung	1 401	1 276	1 546
Aus den Vorjahren	146 106	154 410	174 579	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Neuzugänge	300 659	346 986	400 281	Prozeßkostenhilfverfahren	198	178	149
Erledigte Verfahren ²⁾	275 320	307 815	350 750	Gewöhnliche Prozesse	39 004	40 125	44 747
Nach der Art der Erledigung				Urkunden-, Wechsel- oder			
Streitiges Urteil	85 781	95 522	106 538	Scheckprozesse	234	247	350
Sonstiges Urteil	49 010	56 267	69 588	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	609	550	454
Beschluß ³⁾	15 072	17 341	19 589	Arreste oder einstweilige			
Vergleich	49 060	52 936	56 096	Verfügungen	860	963	1 094
Zurücknahme	32 996	37 113	42 676	Entschädigungssachen	1 837	1 336	1 301
Anderweitige Erledigung	43 401	48 636	56 263	Sonstige Verfahren	250	272	285
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Bundesgerichtshof			
Prozeßkostenhilfverfahren	2 047	2 400	2 327	Anhängige Verfahren	6 913	6 787	6 859
Gewöhnliche Prozesse	240 898	270 413	310 645	Aus den Vorjahren	3 385	3 199	3 015
Urkunden-, Wechsel- oder				Neuzugänge	3 528	3 588	3 844
Scheckprozesse	6 627	7 564	9 243	Erledigte Verfahren	3 714	3 772	3 847
Arreste oder einstweilige				Nach der Art der Erledigung			
Verfügungen	18 679	21 157	22 931	Urteil in Revisionen	803	863	890
Entschädigungssachen	4 379	3 508	2 695	Sonstiges Urteil	16	23	22
Sonstige Verfahren	2 690	2 773	2 909	Beschluß in Revisionen	3 ^{a)}	779 ^{b)}	895 ^{b)}
Berufungsinstantz				Beschluß in Nichtzulassungs-			
Anhangige Verfahren	79 529	83 087	92 303	beschwerden	659	709	386
Aus den Vorjahren	21 248	20 949	23 396	Beschluß in sonstigen			
Neuzugänge	58 281	62 138	68 907	Beschwerden	324	333	426
Erledigte Verfahren ²⁾	56 153	57 309	63 064	Anderweitige Erledigung	1 909	1 065	1 228
Nach der Art der Erledigung				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Streitiges Urteil	31 620	32 481	35 551	Revisionen	2 144	2 208	2 348
Sonstiges Urteil	584	580	734	Berufungen in Patentsachen	39	45	44
				Nichtzulassungsbeschwerden	729	751	401
				Sonstige Beschwerden	434	406	647
				Verwaltungsst elitverfahren	31	50	45
				Gerichtsstandsbestimmungen	337	312	362

*) Zahlen für 1982 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

1) Amtsgericht nur als Prozeßgericht und ohne Mahnsachen.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Ohne Beschluß wegen: Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb; Abgabe an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

a) Beschluß gemäß Art. 1 Nr. 2 EntlG.

b) Ablehnungsbeschluß (§ 554 b ZPO).

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.1 Zivilgerichte

Familiengerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Amtsgerichte				Oberlandesgerichte			
				Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Endentscheidungen			
Anhängige Verfahren	544 749	582 680	647 490	Anhängige Verfahren	26 380	27 374	29 357
Aus den Vorjahren	219 367	240 024	255 792	Aus den Vorjahren	8 684	8 894	9 995
Neuzugänge	325 382	342 656	391 698	Neuzugänge	17 696	18 480	19 362
Erledigte Verfahren insgesamt ¹⁾	287 648	312 919	343 407	Erledigte Verfahren ¹⁾	16 722	16 796	17 870
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach der Art der Erledigung			
Scheidungsverfahren	131 742	146 879	156 587	Urteil	3 632	4 069	4 469
Andere Eheverfahren	1 084	1 146	1 306	Beschluß ³⁾	4 714	4 741	4 385
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	18 307	16 690	18 130	Vergleich	2 399	2 687	3 064
Verfahren über allein an- hängige andere Familiensachen ..	133 047	144 911	162 537	Zurücknahme	5 201	4 605	5 168
Prozeßkostenhilfverfahren	3 468	3 293	4 847	Anderweitige Erledigung	776	694	784
Mit den Scheidungsverfahren waren an Folgesachen anhängig ²⁾				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Regelung der elterlichen Sorge	63 581	72 181	79 022	Scheidungsverfahren	1 056	955	955
Regelung des Umgangs	5 216	4 643	4 880	Andere Eheverfahren	105	124	91
Herausgabe eines Kindes	265	268	250	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	15 314	15 469	16 493
Unterhalt für ein Kind	23 654	23 260	24 202	Prozeßkostenhilfverfahren	247	248	331
Unterhalt für den Ehegatten	34 388	34 482	35 878	Nach der Dauer des Verfahrens (Ab Eingang beim OLG) mehr als ... bis ... Monate			
Versorgungsausgleich	131 742	146 879	156 587	bis 6	11 625	11 898	12 484
Wohnung, Hausrat	28 196	28 016	28 326	6 - 12	3 513	3 296	3 744
Eheliches Güterrecht	18 842	18 429	18 599	12 - 24	1 444	1 335	1 298
Die Verfahren über allein an- hängige andere Familiensachen hatten zum Gegenstand 2)				24 und mehr	140	267	344
Regelung der elterlichen Sorge	25 522	28 326	30 414	Nach dem Gebührenstreitwert (in %) mehr als ... bis ... DM			
Regelung des Umgangs	11 698	11 399	11 838	bis 3 000	41,4	40,6	38,9
Herausgabe eines Kindes	1 328	1 472	1 474	3 000 - 5 000	25,4	23,4	22,3
Unterhalt für ein Kind	47 304	49 796	57 611	5 000 - 10 000	21,1	21,4	23,1
Unterhalt für den Ehegatten	42 781	49 763	57 401	10 000 - 50 000	11,1	13,1	14,3
Versorgungsausgleich	8 754	8 683	8 865	50 000 - 100 000	0,6	0,9	1,0
Wohnung, Hausrat	6 751	7 715	8 782	100 000 und mehr	0,4	0,6	0,4
Eheliches Güterrecht	3 683	4 460	5 160				
darunter:				Sonstige Beschwerden			
Erledigte Eheverfahren	132 826	148 025	157 893	Anhängige Verfahren	14 681	17 319	20 184
(Scheidungs- und andere Ehever- fahren)				Aus den Vorjahren	1 609	1 676	2 232
Nach der Art der Erledigung				Neuzugänge	13 072	15 643	17 952
Urteil	97 848	111 592	120 012	Erledigte Verfahren ¹⁾	12 673	14 862	17 744
Beschluß ³⁾	670	666	777	Nach der Art der Erledigung			
Zurücknahme	13 603	13 261	13 422	Beschluß	11 100	12 974	15 769
Anderweitige Erledigung	20 705	22 506	23 682	Vergleich	42	36	34
Nach der Dauer des Verfahrens mehr als ... bis ... Monate				Zurücknahme	999	1 172	1 273
bis 6	50 218	52 003	56 296	Anderweitige Erledigung	532	680	668
6 - 12	40 786	47 680	51 656	Nach dem Gegenstand des Ver- fahrens 2)			
12 - 24	34 707	40 176	41 388	Prozeßkostenhilfverfahren	5 758	6 503	9 092
24 und mehr	7 115	8 166	8 553	Einstweilige Anordnung (§ 620c ZPO) über			
Nach dem Gebührenstreitwert (in %) mehr als ... bis ... DM				- die elterliche Sorge	786	725	763
4 000 (Mindestgebühren- streitwert)	13,2	11,2	10,7	- die Herausgabe eines Kindes ..	120	104	90
4 000 - 6 000	13,9	12,7	13,6	- die Ehwohnung	334	392	401
6 000 - 10 000	34,9	34,5	33,6	Aussetzung des Scheidungsver- fahrens	36	30	39
10 000 - 50 000	36,2	39,8	40,4	Wert des Verfahrensgegenstandes .	1 180	1 332	1 348
50 000 - 100 000	1,2	1,1	1,1	Kostenangelegenheit	2 109	3 143	2 931
100 000 und mehr	0,6	0,7	0,6	Sonstige Angelegenheit	2 397	2 657	3 115

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Enthält ein Verfahren mehrere Ansprüche, so ist dieses je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt worden; die Summe der erledigten Verfahren nach dem Gegenstand kann daher höher sein als die Zahl der erledigten Verfahren.

3) Ohne Beschluß wegen: Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, Abgabe an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.2 Strafgerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Amtsgerichte				Erledigte Verfahren ¹⁾	68	69	59
Anhangige Verfahren	1 855 535	1 856 325	1 881 501	Nach der Art der Erledigung			
Aus den Vorjahren	387 133	384 890	374 725	Urteil	44	46	45
Neuzugänge	1 468 402	1 471 435	1 506 776	Einstellung	10	11	5
Erledigte Verfahren ¹⁾	1 431 635	1 443 574	1 456 548	Ablehnung	2	4	2
Nach der Art der Erledigung				Zurücknahme	—	1	—
Urteil wegen Straftat	428 044	431 717	432 308	Anderweitige Erledigung	12	7	7
Urteil wegen Ordnungswidrigkeit ..	141 385	131 847	123 107	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Beschluß nach §§ 70, 72 OWiG	77 826	73 433	75 283	Verbrechen	6	9	10
Beschluß nach § 441 Abs. 2 StPO ..	658	803	700	Vergehen	62	60	49
Einstellung	300 713	308 970	313 660				
Ablehnung/Zurückweisung	7 312	7 281	7 377	Rechtsmittelinstanz³⁾			
Zurücknahme	172 380	173 474	174 152	Anhängige Verfahren	20 160	18 449	16 886
Anderweitige Erledigung	303 317	316 049	329 961	Aus den Vorjahren	1 689	1 542	1 335
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Neuzugänge	18 471	16 907	15 551
Verbrechen	5 222	5 915	6 307	Erledigte Verfahren ¹⁾	18 564	17 038	15 508
Vergehen	736 056	753 655	765 899	Nach der Art der Erledigung			
Ordnungswidrigkeit	690 357	684 004	684 342	Urteil wegen Straftat	808	633	597
				Urteil wegen Ordnungswidrigkeit ..	14	8	9
Landgerichte				Beschluß nach § 349 Abs. 1,2, 4 StPO	7 806	7 401	6 817
1. Instanz				Beschluß nach § 79 Abs. 5, S. 1 OWiG	3 026	2 884	2 704
Anhängige Verfahren	18 615	18 639	19 523	Einstellung	379	342	301
Aus den Vorjahren	5 448	5 667	5 753	Nichtzulassung	5 735	5 055	4 453
Neuzugänge	13 167	12 972	13 770	Zurücknahme	255	286	199
Erledigte Verfahren ¹⁾	11 449	12 044	12 477	Anderweitige Erledigung	541	429	428
Nach der Art der Erledigung				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Urteil	8 620	8 793	9 253	Verbrechen	119	127	107
Beschluß nach § 441 Abs. 2 StPO ..	5	27	25	Vergehen	8 586	7 909	7 554
Einstellung	739	808	789	Ordnungswidrigkeit	9 859	9 002	7 844
Ablehnung	143	175	153				
Zurücknahme	163	195	185	Bundesgerichtshof			
Anderweitige Erledigung	1 779	2 046	2 072	Anhängige Verfahren	4 503	4 570	4 605
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Aus den Vorjahren	417	419	376
Verbrechen	5 072	5 278	5 670	Neuzugänge	4 086	4 151	4 229
Vergehen	6 377	6 766	6 807	Erledigte Verfahren	4 084	4 194	4 219
				Nach der Art der Erledigung			
Berufungsinstanz				Urteil in Revisionen	318	297	316
Anhängige Verfahren	87 754	85 657	85 750	Sonstiges Urteil	8	4	11
Aus den Vorjahren	19 816	18 287	18 894	Beschluß in Revisionen	3 190	3 304	3 367
Neuzugänge	67 938	67 370	66 856	Beschluß in Vorlegungssachen	12	22	13
Erledigte Verfahren ¹⁾	67 332	64 948	65 712	Beschluß in Beschwerden	117	141	95
Nach der Art der Erledigung				Sonstiger Beschluß/auf andere Weise	439	426	417
Urteil	40 897	38 920	38 889	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Verwerfungsbeschluß (§ 322 Abs. 1 StPO)	435	463	484	Revisionen	3 566	3 653	3 738
Einstellung	7 634	7 205	6 912	Vorlegungssachen	12	22	13
Zurücknahme	16 436	16 599	17 685	Beschwerden	295	288	241
Anderweitige Erledigung	1 930	1 761	1 742	Gerichtsstandsbestimmungen	149	132	145
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Sonstige Verfahren	62	99	82
Verbrechen	1 503	1 425	1 557				
Vergehen	65 829	63 523	64 155				
Oberlandesgerichte²⁾							
1. Instanz							
Anhangige Verfahren	125	126	111				
Aus den Vorjahren	49	42	46				
Neuzugänge	76	84	65				

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

3) Revisionen in Strafsachen, Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren und sonstigen Verfahren.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.3 Arbeitsgerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Arbeitsgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Anhängige Klagen	400 964	451 658	488 394	Anhängige Berufungen	18 708	19 853	22 756
Aus den Vorjahren	98 362	104 138	101 605	Aus den Vorjahren	5 876	5 720	5 879
Neuzugänge	302 602	347 520	386 789	Neuzugänge	12 832	14 133	16 877
darunter:				Erledigte Berufungen	12 988	13 974	15 510
durch Arbeitnehmer ¹⁾	289 166	333 974	374 031	Nach der Art der Erledigung			
durch Arbeitgeber ²⁾	13 313	13 358	12 621	Vergleich	3 972	4 363	4 731
Erledigte Klagen	296 826	350 053	368 995	Streitiges Urteil	5 060	5 302	6 147
Nach der Art der Erledigung				Sonstiges Urteil	153	168	157
Vergleich	109 597	125 734	142 966	Beschluß (§ 519b ZPO)	648	750	871
Streitiges Urteil	29 546	32 690	38 191	Anderweitige Erledigung	3 155	3 391	3 604
Sonstiges Urteil	38 144	40 348	43 958	Anhängige Berufungen am			
Anderweitige Erledigung	119 539	151 281	143 880	Jahresende	5 720	5 879	7 246
Nach dem Gegenstand der Klage ³⁾				Bundesarbeitsgericht			
Arbeitsentgelt	142 853	165 690	149 344	Anhängige Revisionen	2 369	2 205	2 037
Arbeitszeit	394	372	529	Aus den Vorjahren	1 734	1 629	1 401
Urlaub, Urlaubsentgelt	11 101	11 380	12 085	Neuzugänge	635	576	636
Kündigung (§ 61 a ArbGG)	114 913	145 972	182 910	Erledigte Revisionen	740	804	724
Herausgabe von Arbeitspapieren ..	14 574	15 360	15 475	Nach der Art der Erledigung			
Zeugniserteilung und -berich-				Vergleich	125	220	97
tigung	5 366	5 924	6 536	Streitiges Urteil	445	396	456
Schadenersatz	5 543	5 794	5 882	Sonstiges Urteil	6	7	7
Tarifliche Einstufungen	3 604	1 866	2 422	Beschluß	28	41	35
Sonstige Klagen	38 241	46 911	50 372	Rücknahme	125	120	111
Anhängige Klagen am				Anderweitige Erledigung	11	20	18
Jahresende	104 138	101 605	119 399	Anhängige Revisionen am			
				Jahresende	1 629	1 401	1 313

1) Einzahl. der von den Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen.

2) Und deren Organisationen.

3) Enthält eine Klage mehrere Ansprüche, so ist sie je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt worden; die Summe der erledigten Klagen nach dem Gegenstand ist daher höher als die Zahl der erledigten Klagen.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

1.4.4 Sozialgerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Sozialgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Anhängige Klagen	297 450	308 365	327 634	Erledigte Berufungen	16 170	16 266	16 207
Aus den Vorjahren	148 715	153 994	157 541	Nach der Art der Erledigung			
Neuzugänge	148 735	154 371	170 093	Entscheidung	7 935	8 245	8 324
von Versicherten, Beschädigten				Gerichtlicher Vergleich	1 828	1 767	1 648
oder ihren Hinterbliebenen	144 565	150 037	165 128	Außergerichtlicher Vergleich	672	602	624
von sonstigen Klägern	4 170	4 334	4 965	Anerkenntnis	645	568	453
Erledigte Klagen	143 481	150 824	158 102	Zurücknahme	4 588	4 627	4 704
Nach der Art der Erledigung				Anderweitige Erledigung	502	457	454
Entscheidung	40 793	41 983	42 866	Nach dem Gegenstand der Berufung			
Gerichtlicher Vergleich	12 049	12 632	12 966	Krankenversicherung	1 105	1 190	1 219
Außergerichtlicher Vergleich	9 796	11 254	12 078	Unfallversicherung	2 131	2 273	2 390
Anerkenntnis	19 317	18 008	18 008	Rentenversicherung der Arbeiter ..	4 471	4 341	4 319
Zurücknahme	53 346	57 636	63 086	Rentenversicherung der Ange-			
Anderweitige Erledigung	8 180	9 311	9 098	stellten	2 304	2 276	2 103
Nach dem Gegenstand der Klage				Arbeitslosenversicherung	2 051	2 067	1 757
Krankenversicherung	7 004	8 146	7 919	Kriegsopferversorgung	2 219	2 768	2 744
Unfallversicherung	21 042	22 914	23 105	Feststellung der Behinderung			
Rentenversicherung der Arbeiter ..	36 981	35 408	35 517	nach § 3 SchwG.	421	557	765
Rentenversicherung der Ange-				Sonstige Berufungen	768	794	910
stellten	18 339	16 816	15 882	Anhängige Berufungen am			
Arbeitslosenversicherung	18 713	18 568	20 477	Jahresende	17 026	17 346	16 944
Kriegsopferversorgung	16 585	15 926	15 094	Bundessozialgericht			
Feststellung der Behinderung				Anhängige Revisionen	1 572	1 579	1 412
nach § 3 SchwG.	17 807	25 571	32 779	Aus den Vorjahren	769	797	694
Sonstige Klagen	7 010	7 475	7 329	Neuzugänge	803	782	718
Anhängige Klagen am				von Versicherten, Beschädigten			
Jahresende	153 969	157 541	169 532	oder ihren Hinterbliebenen	436	383	367
Landessozialgerichte				von sonstigen Beteiligten	261	289	238
Anhängige Berufungen	33 196	33 612	33 151	in sonstigen Verfahren	106	110	123
Aus den Vorjahren	17 390	17 026	17 346	Erledigte Revisionen	775	885	755
Neuzugänge	15 806	16 586	15 805	Nach dem Gegenstand der Revision			
von Versicherten, Beschädigten				Krankenversicherung	169	211	201
oder ihren Hinterbliebenen	12 806	13 458	12 831	Unfallversicherung	96	105	84
von sonstigen Beteiligten	2 729	2 829	2 601	Rentenversicherung der Arbeiter ..	142	164	143
in sonstigen Verfahren	271	299	373	Rentenversicherung der Ange-			
				stellten	94	95	89
				Arbeitslosenversicherung	133	184	95
				Kriegsopferversorgung	78	53	41
				Sonstige Revisionen	63	73	102
				Anhängige Revisionen am			
				Jahresende	797	694	657

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.5 Verwaltungsgerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Verwaltungsgerichte				Bundesverwaltungsgericht			
Klagen				Revisionen			
Am Jahresbeginn anhängige ¹⁾	68 986	142 064	151 221	Am Jahresbeginn anhängige	1 119	1 628	1 839
Neuzugänge	131 441	132 580	129 107	Neuzugänge	1 793	2 149	1 868
Erledigungen	97 752	123 423	136 482	Erledigungen	1 284	1 938	2 224
Am Jahresende anhängige ¹⁾	106 673	151 221	143 846	Am Jahresende anhängige	1 628	1 839	1 483
Eingänge an allen sonstigen Ver- fahren	79 987	82 900	81 477				
Oberverwaltungsgerichte ²⁾				Beschwerden			
Berufungen				Am Jahresbeginn anhängige	1 151	3 061	4 901
Am Jahresbeginn anhängige	18 417	17 935	19 091	Neuzugänge	6 646	10 761	11 533
Neuzugänge	14 032	18 421	17 896	Erledigungen	4 736	8 921	13 410
Erledigungen	14 514	17 280	18 075	Am Jahresende anhängige	3 061	4 901	3 024
Am Jahresende anhängige	17 935	19 076	18 912				
Beschwerden				Sonstige Sachen			
Am Jahresbeginn anhängige	9 297	10 247	11 351	Am Jahresbeginn anhängige	88	116	186
Neuzugänge	28 468	32 499	36 875	Neuzugänge	367	428	525
Erledigungen	27 518	31 389	35 930	Erledigungen	339	358	499
Am Jahresende anhängige	10 247	11 357	12 296	Am Jahresende anhängige	116	186	212
Insgesamt				Insgesamt			
Am Jahresbeginn anhängige	27 714	28 182	30 442	Am Jahresbeginn anhängige	2 358	4 805	6 926
Neuzugänge	42 500	50 920	54 771	Neuzugänge	8 806	13 338	13 926
Erledigungen	42 032	48 669	54 005	Erledigungen	6 359	11 217	16 133
Am Jahresende anhängige	28 182	30 433	31 208	Am Jahresende anhängige	4 805	6 926	4 719
Eingänge aus allen sonstigen Verfahren	1 862	2 214	1 974				

1) 1980 ohne Bayern.

2) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern Verwaltungsgerichtshöfe.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

1.4.6 Finanzgerichte

Verfahren	1980	1981	1982	Verfahren	1980	1981	1982
Finanzgerichte				Bundesfinanzhof			
Anhängige Verfahren	115 881	130 394	145 048	Anhängige Verfahren	5 563	6 247	6 558
Aus den Vorjahren	66 501	72 643	83 205	Aus den Vorjahren	3 199	3 367	3 811
Neuzugänge	49 380	57 751	61 843	Neuzugänge	2 364	2 880	2 747
Klagen	42 140	50 970	54 326	Revisionen	1 576	1 727	1 775
Sonstige Rechtsbehelfe oder Anträge	7 240	6 781	7 517	Beschwerden	628	861	772
Erledigte Verfahren	43 238	47 189	52 702	Klagen	18	26	24
Nach der Art der Erledigung				Erinnerungen	18	36	27
Urteil oder Beschluß	38 523	41 905	46 032	Sonstige Verfahren	124	230	149
Stattgabe	3 416	2 231	2 457	Erledigte Verfahren	2 196	2 436	2 491
Teilweise Stattgabe	1 766	1 767	1 704	Nach der Art der Erledigung			
Abweisung	9 888	11 108	12 333	Urteil oder Beschluß	1 934	2 107	2 175
Verweisung an das zuständige Gericht	94	106	120	Unzulässig verworfen	470	501	656
Einstellung des Verfahrens infolge Zurücknahme	11 503	12 963	14 685	Unbegründet zurückgewiesen	848	1 027	927
Erledigung der Hauptsache	11 854	13 727	14 730	Nach Aufhebung der Vorent- scheidung an die Vorinstanz zurückverwiesen	239	237	224
Zurückweisung an die Vorinstanz	2	3	3	Nach Aufhebung der Vorent- scheidung in der Sache selbst entschieden	377	342	368
Anderweitige Erledigung	4 715	5 284	6 670	Zurücknahme	262	329	316
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen	35 788	41 168	45 290	Revisionen	1 451	1 461	1 454
Sonstige Rechtsbehelfe oder Anträge	7 450	6 021	7 412	Beschwerden	565	722	839
Anhängige Verfahren am Jahresende	72 643	83 205	92 346	Klagen	22	17	15
				Erinnerungen	25	37	30
				Sonstige Verfahren	133	199	153
				Anhängige Verfahren am Jahresende	3 367	3 811	4 067

Quelle: Bundesministerium der Justiz und Bundesministerium der Finanzen, Bonn
1.4.7 Bundesverfassungsgericht

Verfahren	Erster Senat			Zweiter Senat		
	1980	1981	1982	1980	1981	1982
Anhängige Verfahren	2 602	2 433	2 629	2 009	2 002	2 329
Aus den Vorjahren	1 014	906	888	490	431	484
Neuzugänge	1 588	1 527	1 741	1 519	1 571	1 845
Verfassungsbeschwerden	1 513	1 467	1 697	1 483	1 517	1 811
Normenkontrollverfahren	59	55	33	22	31	24
Andere Verfahren	16	5	11	14	23	10
Erledigte Verfahren	1 696	1 545	1 590	1 578	1 518	1 821
Nach der Art der Erledigung						
Senatsentscheidungen	100	72	48	21	37	29
Beschlüsse gemäß § 93a BVerfGG	1 074	1 036	1 006	1 482	1 398	1 704
dadurch mitentschieden	154	251	277	18	28	19
Abgabe an den anderen Senat	6	4	23	2	8	17
Anderweitige Erledigung	362	182	136	55	47	52
Anhängige Verfahren am Jahresende	906	888	1 039	431	484	508

Quelle: Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht

1.5.1 Geschäftsanfall

Patentamt	1981	1982	Bundespatentgericht	1981	1982
Patente			Juristische Beschwerdesenate		
Anmeldungen			Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	51	35
Am Jahresbeginn anhängige	284 207	300 081	Neuzugänge	77	116
Zugegangene	47 172	49 874	Erledigungen	93	88
Erteilt (nach Prüfung bzw. Einspruch)	9 555	15 977	Am Jahresende anhängige Verfahren	35	63
Einsprüche	3 248	2 706			
Ohne Erteilung erledigt	21 743	50 857	Gebrauchsmuster-Beschwerdesenate		
Am Jahresende unerledigte	300 081	283 121	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	106	80
Rechtskräftig erteilte	9 271	16 306	Neuzugänge	144	128
Hauptpatente	8 940	15 767	Erledigungen	170	137
Zusatzpatente	331	539	Am Jahresende anhängige Verfahren	80	71
Vernichtete	3 456	24 088			
Abgelaufene	6 061	Technische Beschwerdesenate		
Am Jahresende bestehende	150 566	136 723	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	5 109	4 323
			Neuzugänge	3 944	3 863
Gebrauchsmuster			Erledigungen	4 730	4 343
Angemeldete	36 333	35 025	Am Jahresende anhängige Verfahren	4 323	3 843
Eingetragene	12 254	14 229			
Ohne Eintragung erledigte	17 271	26 125	Warenzeichen-Beschwerdesenate		
Am Jahresende unerledigte	159 757	145 026	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	840	1 079
Am Jahresende bestehende	64 751	63 593	Neuzugänge	1 406	1 864
			Erledigungen	1 167	1 548
Warenzeichen und Dienstleistungsmarken			Am Jahresende anhängige Verfahren	1 079	1 395
Angemeldete	20 978	20 931			
Eingetragene	14 699	15 086	Nichtigkeitssenate		
Abgewiesene (einschl. zurückgegangene)	7 402	7 884	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	114	112
Gelöschte	10 365	12 778	Neuzugänge	157	160
Verlängerte	13 419	13 564	Erledigungen		
Am Jahresende bestehende	286 954	287 226	vor rechtskräftiger Entscheidung ..	6	3
darunter Alt-Warenzeichen	33 036	31 000	durch Urteil (BPatG u. BGH)	153	166
			Am Jahresende anhängige Verfahren	112	103

1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1982
nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens

Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	Patente		Gebrauchsmuster		Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	
	angemeldete	erteilte	angemeldete	eingetragene	angemeldete	eingetragene
Bundesgebiet	30 668	8 279	28 375	12 550	16 375	11 601
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost) ..	583	43	50	27	5	5
Europäisches Ausland	6 516	3 368	3 871	1 316	2 050	1 539
darunter:						
Frankreich	761	693	428	141	207	163
Großbritannien und Nordirland	789	434	319	70	709	512
Italien	841	245	626	240	76	52
Niederlande	396	384	329	138	110	109
Österreich	482	128	397	167	68	52
Schweden	396	212	217	54	259	162
Schweiz	1 231	630	821	296	188	206
Außereuropäisches Ausland	10 059	4 616	2 729	336	2 501	1 941
darunter:						
Japan	5 407	1 979	1 161	95	512	358
Kanada	96	53	55	11	81	54
Vereinigte Staaten	4 256	2 531	1 347	171	1 652	1 328
Insgesamt ...	47 826	16 306	35 025	14 229	20 931	15 086

Quelle: Deutsches Patentamt, München

2 Tatermittlung
2.1 Straftaten und Tatverdächtige
2.1.1 Grundzahlen

Jahr	Bekannt- gewordene	Auf- geklärte	Strafmündige Tatverdächtige ¹⁾								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
Land	Straftaten ¹⁾		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1980	3 815 774	1 714 715	1 334 330	1 077 361	256 969	214 476	34 754	192 855	26 816	926 999	195 399
1981	4 071 873	1 844 911	1 439 494	1 160 486	279 008	231 713	38 736	212 550	29 624	995 231	210 648
1982	4 291 975	1 956 332	1 529 491	1 225 535	303 956	234 983	42 115	222 941	31 778	1 071 567	230 063
davon (1982):											
Schleswig-Holstein	230 288	96 860	74 666	61 551	13 115	12 757	2 092	11 043	1 318	50 866	9 705
Hamburg	233 846	94 828	72 395	58 006	14 389	10 143	1 940	10 055	1 617	52 197	10 832
Niedersachsen	525 296	219 381	152 937	121 798	31 139	25 881	4 884	22 231	3 264	104 825	22 991
Bremen	90 484	34 088	32 903	26 641	6 262	5 500	994	4 722	736	22 681	4 532
Nordrhein-Westfalen	1 227 820	514 227	382 342	304 736	77 606	68 072	12 407	59 345	8 443	254 925	56 756
Hessen	401 534	169 215	135 047	110 023	25 024	18 286	2 994	20 052	2 566	96 709	19 464
Rheinland-Pfalz	199 536	97 906	84 813	68 410	16 403	11 400	1 985	12 228	1 604	61 185	12 814
Baden-Württemberg	538 594	285 862	211 521	171 166	40 355	32 426	5 536	32 791	4 483	146 304	30 336
Bayern	529 816	302 962	245 469	193 196	52 273	33 284	6 119	32 802	5 135	179 383	41 019
Saarland	60 194	28 946	24 947	20 001	4 946	3 636	710	3 708	484	17 603	3 752
Berlin (West)	254 567	112 057	112 451	90 007	22 444	13 598	2 454	13 964	2 128	84 889	17 862

2.1.2 Verhältniszahlen

Jahr	Bekannt- gewordene	Auf- geklärte	Strafmündige Tatverdächtige ¹⁾								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
			insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Land	Straftaten ¹⁾		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	auf 100 000 Einwohn. 2)	% 3)									
1980	6 198	44,9	2 610	4 482	949	5 112	1 705	6 484	1 854	2 109	828
1981	6 603	45,3	2 784	4 759	1 021	5 436	1 875	6 931	1 991	2 243	886
1982	6 963	45,6	2 934	4 979	1 105	5 554	2 053	7 075	2 079	2 395	961
davon (1982):											
Schleswig-Holstein ..	8 792	42,1	3 382	5 855	1 134	6 735	2 276	8 391	2 092	2 696	969
Hamburg	14 343	40,6	5 038	8 737	1 861	10 599	4 154	13 662	4 430	4 117	1 570
Niedersachsen	7 234	41,8	2 515	4 227	973	4 909	1 903	5 889	1 793	2 025	832
Bremen	13 133	37,7	5 523	9 621	1 965	12 195	4 560	13 929	4 488	4 390	1 616
Nordrhein-Westfalen ..	7 218	41,9	2 653	4 478	1 020	5 769	2 173	6 801	1 991	2 062	858
Hessen	7 162	42,1	2 832	4 856	1 000	5 010	1 695	7 300	1 922	2 343	888
Rheinland-Pfalz	5 483	49,1	2 760	4 720	1 010	4 439	1 589	6 245	1 692	2 335	913
Baden-Württemberg ...	5 803	53,1	2 719	4 617	991	4 954	1 748	6 662	1 872	2 206	863
Bayern	4 834	57,2	2 661	4 432	1 074	4 491	1 703	5 851	1 878	2 264	969
Saarland	5 677	48,1	2 747	4 703	1 024	4 960	1 972	6 328	1 710	2 267	896
Berlin (West)	13 547	44,0	6 866	12 352	2 469	13 228	4 968	17 477	5 720	5 834	2 172

1) Außer im Straßenverkehr.

2) Straftatenziffer.

3) Aufklärungsquote.

4) Tatverdächtigenziffer.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden

2.2 Ausgewählte Straftaten nach dem Ort des Bekanntwerdens 1982

Straftat (\$§ des Strafgesetzbuches)	Bekanntgewordene Straftaten									
	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr	unbe- kannt	unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr	
	Anzahl					auf 100 000 Einwohner 1)				
Mord und Totschlag (Versuch und Voll- endung) (211 - 213, 216)	916	775	616	697	8	3,7	4,8	6,0	6,7	
Gefährliche und schwere Körperver- letzung (223 a, 224, 225, 227, 229) ..	14 312	15 580	16 422	21 101	59	57,4	96,9	160,8	202,4	
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	10 793	12 386	9 362	11 083	305	43,3	77,0	91,7	106,3	
Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	3 311	3 616	2 523	2 870	16	13,3	22,5	24,7	27,5	
Vergewaltigung (177)	1 673	1 642	1 509	1 860	24	6,7	10,2	14,8	17,8	
Sexuelle Nötigung (178)	949	1 116	940	917	6	3,8	6,9	9,2	8,8	
Schwerer und einfacher Diebstahl insgesamt (242 - 244, 247, 248 a - c)	581 380	766 071	612 910	794 761	20 655	2 332,7	4 764,9	6 000,6	7 624,6	
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	16 092	18 654	15 515	28 123	159	64,6	116,0	151,9	269,8	
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	90 733	152 796	98 394	111 714	213	364,1	950,4	963,3	1 071,7	
Taschendiebstahl	771	1 256	4 144	10 281	136	3,1	7,8	40,6	98,6	
Einbruchdiebstahl in: Geldinstitute	535	389	185	257	3	2,1	2,4	1,8	2,5	
Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt und Lagerräume	25 388	27 353	18 520	24 759	664	101,9	170,1	181,3	237,5	
Wohnungen	33 778	28 738	23 972	42 723	82	135,5	178,7	234,7	409,9	
Ladendiebstahl	41 872	98 474	96 129	104 935	93	168,0	612,5	941,1	1 006,7	
Raub, räuberische Erpressung, räu- berischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316 a)	3 712	6 617	7 429	12 659	48	14,9	41,2	72,7	121,4	

1) Straftatenziffer.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden

3 Strafverfolgung
3.1 Verurteilte 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen
3.1.1 Grundzahlen

Hauptdeliktsgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1980	1 257	2 285	13 154	16 696	13 841	2 855
	1981	1 440	2 570	13 818	17 828	14 699	3 129
	1982	1 464	2 751	14 886	19 101	15 720	3 381
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1980	511	621	4 616	5 748	5 185	563
	1981	520	640	4 401	5 561	5 174	387
	1982	541	634	4 447	5 622	5 192	430
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1980	5 602	7 306	43 098	56 006	52 005	4 001
	1981	5 922	8 252	44 525	58 699	54 549	4 150
	1982	5 806	8 885	46 424	61 115	56 762	4 353
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1980	37 246	21 376	103 918	162 540	112 839	49 701
	1981	38 963	22 907	108 737	170 607	120 160	50 447
	1982	41 809	26 786	121 285	189 880	135 851	54 029
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1980	1 502	1 379	2 413	5 294	5 025	269
	1981	1 801	1 599	2 678	6 078	5 711	367
	1982	1 870	1 949	3 164	6 983	6 565	418
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1980	7 206	7 725	54 615	69 546	57 290	12 256
	1981	7 926	8 617	59 029	75 572	62 071	13 501
	1982	7 933	9 699	68 135	85 767	69 643	16 124
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall) 1)	1980	507	1 132	7 306	8 945	8 451	494
	1981	490	1 148	7 954	9 592	9 067	525
	1982	431	1 112	8 059	9 602	9 059	543
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a 2) a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1980	22 688	46 685	259 927	329 300	299 391	29 909
	1981	23 814	46 074	251 726	321 614	292 232	29 382
	1982	23 615	44 438	244 452	312 505	283 483	29 022
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1980	3 905	10 336	64 165	78 406	67 366	11 040
	1981	4 186	11 008	66 718	81 912	70 385	11 527
	1982	4 007	10 566	67 046	81 619	69 735	11 884
Straftaten insgesamt	1980	80 424	98 845	553 212	732 481	621 393	111 088
	1981	85 062	102 815	559 586	747 463	634 048	113 415
	1982	87 476	106 820	577 898	772 194	652 010	120 184
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1980	57 736	52 160	293 285	403 181	322 002	81 179
	1981	61 248	56 741	307 860	425 849	341 816	84 033
	1982	63 861	62 382	333 446	459 689	368 527	91 162

1) 1980: §§ 306 - 330 c außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 330 a i.V.m. Verkehrsunfall (alter Fassung).

2) 1980: § 330 a (alter Fassung).

3 Strafverfolgung
3.1 Verurteilte 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktgruppen
3.1.2 Verurteiltenziffern

Hauptdeliktgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Von 100 000					
		jugend- lichen	heran- wachsenden	er- wachsenen	strafmündigen		
					insgesamt	männlichen	weiblichen
Einwohnern wurden verurteilt							
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1980	30,0	76,8	29,9	32,7	57,6	10,5
	1981	33,8	83,8	31,1	34,5	60,3	11,5
	1982	34,6	87,3	33,3	36,6	63,9	12,3
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1980	12,2	20,9	10,5	11,2	21,6	2,1
	1981	12,2	20,9	9,9	10,8	21,2	1,4
	1982	12,8	20,1	9,9	10,8	21,1	1,6
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1980	133,5	245,6	98,1	109,6	216,3	14,8
	1981	138,9	269,1	100,3	113,5	223,7	15,2
	1982	137,2	282,0	103,8	117,2	230,6	15,8
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1980	887,8	718,7	236,4	317,9	469,4	183,5
	1981	914,1	747,0	245,0	330,0	492,8	184,6
	1982	988,2	850,1	271,1	364,3	551,9	196,4
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1980	35,8	46,4	5,5	10,4	20,9	1,0
	1981	42,3	52,1	6,0	11,8	23,4	1,3
	1982	44,2	61,9	7,1	13,4	26,7	1,5
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1980	171,8	259,7	124,3	136,0	238,3	45,3
	1981	185,9	281,0	133,0	146,2	254,6	49,4
	1982	187,5	307,8	152,3	164,5	282,9	58,6
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall) 1)	1980	12,1	38,1	16,6	17,5	35,2	1,8
	1981	11,5	37,4	17,9	18,6	37,2	1,9
	1982	10,2	35,3	18,0	18,4	36,8	2,0
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a 2) i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1980	540,8	1 569,6	591,4	644,1	1 245,5	110,4
	1981	558,7	1 502,5	567,3	622,0	1 198,4	107,5
	1982	558,2	1 410,3	546,3	599,5	1 151,7	105,5
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1980	93,1	347,5	146,0	153,4	280,3	40,8
	1981	98,2	359,0	150,3	158,4	288,6	42,2
	1982	94,7	335,3	149,8	156,6	283,3	43,2
Straftaten insgesamt	1980	1 917,0	3 323,2	1 258,7	1 432,8	2 585,1	410,2
	1981	1 995,5	3 352,8	1 261,0	1 445,6	2 600,2	415,1
	1982	2 067,6	3 390,0	1 291,5	1 481,3	2 648,9	436,8
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1980	1 376,2	1 753,6	667,3	788,7	1 339,6	299,7
	1981	1 436,9	1 850,4	693,8	823,6	1 401,8	307,6
	1982	1 509,4	1 979,8	745,2	881,8	1 497,2	331,3

1) 1980: §§ 306 - 330 c außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 330 a i.V.m. Verkehrsunfall (alter Fassung).

2) 1980: § 330 a (alter Fassung).

3 Strafverfolgung

3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen 3.2.1 gegenüber dem vorangegangenen Jahr*)

Hauptdeliktsgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1980	104,2	99,0	102,0	102,2	101,8	101,9
	1981	112,7	109,1	104,0	105,5	104,7	109,5
	1982	102,4	104,2	107,1	106,1	106,0	107,0
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1980	100,0	93,3	97,2	97,4	99,1	87,5
	1981	100,0	100,0	94,3	96,4	98,1	66,7
	1982	104,9	96,2	100,0	100,0	99,5	114,3
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1980	108,5	104,9	100,7	102,2	102,0	101,4
	1981	104,0	109,6	102,2	103,6	103,4	102,7
	1982	98,8	104,8	103,5	103,3	103,1	103,9
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1980	96,0	96,9	99,8	98,8	97,3	102,3
	1981	103,0	103,9	103,6	103,8	105,0	100,6
	1982	108,1	113,8	110,7	110,4	112,0	106,4
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1980	91,1	92,4	96,5	94,5	94,1	90,9
	1981	118,2	112,3	109,1	113,5	112,0	130,0
	1982	104,5	118,8	118,3	113,6	114,1	115,4
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1980	101,8	92,3	96,4	96,6	96,5	96,2
	1981	108,2	108,2	107,0	107,5	106,8	109,1
	1982	100,9	109,5	114,5	112,5	111,1	118,6
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall) 1)	1980	97,6	89,6	96,5	96,2	95,1	112,5
	1981	95,0	98,2	107,8	106,3	105,7	105,6
	1982	88,7	94,4	100,6	98,9	98,9	105,3
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a 2) i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1980	112,4	98,9	100,9	101,5	101,2	102,7
	1981	103,3	95,7	95,9	96,6	96,2	97,4
	1982	99,9	93,9	96,3	96,4	96,1	98,1
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1980	97,2	104,7	107,1	106,5	106,9	103,0
	1981	105,5	103,3	102,9	103,3	103,0	103,4
	1982	96,4	93,4	99,7	98,9	98,2	102,4
Straftaten insgesamt	1980	101,6	98,6	100,8	100,9	100,5	101,6
	1981	104,1	100,9	100,2	100,9	100,6	101,2
	1982	103,6	101,1	102,4	102,5	101,9	105,2
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1980	97,9	98,4	100,7	100,3	99,9	101,2
	1981	104,4	105,5	104,0	104,4	104,6	102,6
	1982	105,0	107,0	107,4	107,1	106,8	107,7

*) Verurteiltenziffer des vorangegangenen Jahres = 100.

1) 1980: §§ 306 - 330 c außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 330 a i.V.m. Verkehrsunfall (alter Fassung).

2) 1980: § 330 a (alter Fassung).

3 Strafverfolgung

3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktsgruppen

3.2.2 gegenüber 1970*)

Hauptdeliktsgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1980	122,0	94,1	95,2	97,3	92,2	128,0
	1981	137,4	102,7	99,0	102,7	96,5	140,2
	1982	140,7	107,0	106,1	108,9	102,2	150,0
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1980	42,8	69,2	71,4	68,3	62,6	350,0
	1981	42,8	69,2	67,3	65,9	61,4	233,3
	1982	44,9	66,6	67,3	65,9	61,2	266,7
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1980	123,5	100,6	103,3	105,8	106,1	93,7
	1981	128,5	110,2	105,6	109,6	109,7	96,2
	1982	126,9	115,5	109,3	113,1	113,1	100,0
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1980	85,6	84,5	118,0	109,6	106,4	116,4
	1981	88,1	87,8	122,3	113,8	111,7	117,1
	1982	95,2	99,9	135,3	125,6	125,1	124,5
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1980	138,2	140,2	161,8	160,0	157,1	200,0
	1981	163,3	157,4	176,5	181,5	175,9	260,0
	1982	170,7	187,0	208,8	206,2	200,8	300,0
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1980	111,1	115,9	121,5	121,3	116,5	145,2
	1981	120,2	125,4	130,0	130,4	124,5	158,3
	1982	121,2	137,4	148,9	146,7	138,3	187,8
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall) 1)	1980	124,7	78,2	80,2	81,4	80,9	85,7
	1981	118,6	76,8	86,5	86,5	85,5	90,5
	1982	105,2	72,5	87,0	85,6	84,6	95,2
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a 2) i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1980	183,4	101,4	95,7	99,9	96,6	139,2
	1981	189,5	97,1	91,8	96,5	92,9	135,6
	1982	189,3	91,1	88,4	93,0	89,3	133,0
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1980	163,9	143,4	127,1	130,4	132,7	114,6
	1981	172,9	148,2	130,8	134,7	136,6	118,5
	1982	166,7	138,4	130,4	133,2	134,1	121,3
Straftaten insgesamt	1980	110,1	100,6	104,8	106,5	103,2	123,9
	1981	114,6	101,5	105,0	107,4	103,8	125,4
	1982	118,8	102,6	107,6	110,1	105,8	132,0
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1980	95,2	99,9	114,5	112,5	110,3	119,1
	1981	99,4	105,4	119,0	117,5	115,4	122,2
	1982	104,4	112,8	127,9	125,8	123,3	131,6

*) Verurteiltenziffer des Jahres 1970 = 100.

1) 1980: §§ 306 - 330 c außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 330 a i.V.m. Verkehrsunfall (alter Fassung).

2) 1980: § 330 a (alter Fassung).

3 Strafverfolgung
3.3 Anteil der Straftaten 1980 bis 1982 nach Hauptdeliktgruppen bei Verurteilten
und Beteiligung der Verurteilten an diesen Straftaten

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Jahr	Von 100 verurteilten						Von 100 wegen Straftaten nebenstehender Hauptdeliktgruppen Verurteilten waren (Beteiligung)				
		Jugendlichen	Heranwachsenden	Erwachsenen	Strafmündigen	Männern	Frauen	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Männer	Frauen
		wurden Straftaten nebenstehender Hauptdeliktgruppen begangen (Anteil)										
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	1980	1,6	2,3	2,4	2,3	2,2	2,6	7,5	13,7	78,8	82,9	17,1
	1981	1,7	2,5	2,5	2,4	2,3	2,8	8,1	14,4	77,5	82,4	17,6
	1982	1,7	2,6	2,6	2,5	2,4	2,8	7,7	14,4	77,9	82,3	17,7
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1980	0,6	0,6	0,8	0,8	0,8	0,5	8,9	10,8	80,3	90,2	9,8
	1981	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,3	9,4	11,5	79,1	93,0	7,0
	1982	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,4	9,6	11,3	79,1	92,4	7,6
III Andere gegen die Person	1980	7,0	7,4	7,8	7,6	8,4	3,6	10,0	13,0	77,0	92,9	7,1
	1981	7,0	8,0	8,0	7,9	8,6	3,7	10,1	14,1	75,9	92,9	7,1
	1982	6,6	8,3	8,0	7,9	8,7	3,6	9,5	14,5	76,0	92,9	7,1
IV Diebstahl und Unterschlagung	1980	46,3	21,6	18,8	22,2	18,2	44,7	22,9	13,2	63,9	69,4	30,6
	1981	45,8	22,3	19,4	22,8	19,0	44,5	22,8	13,4	63,7	70,4	29,6
	1982	47,8	25,1	21,0	24,6	20,8	45,0	22,0	14,1	63,9	71,5	28,5
V Raub und Erpressung	1980	1,9	1,4	0,4	0,7	0,8	0,2	28,4	26,0	45,6	94,9	5,1
	1981	2,1	1,6	0,5	0,8	0,9	0,3	29,6	26,3	44,1	94,0	6,0
	1982	2,1	1,8	0,5	0,9	1,0	0,3	26,8	27,9	45,3	94,0	6,0
VI Andere Vermögensdelikte	1980	9,0	7,8	9,9	9,5	9,2	11,0	10,4	11,1	78,5	82,4	17,6
	1981	9,3	8,4	10,5	10,1	9,8	11,9	10,5	11,4	78,1	82,1	17,9
	1982	9,1	9,1	11,8	11,1	10,7	13,4	9,2	11,3	79,4	81,2	18,8
VII Gemeingefährliche	1980	0,6	1,1	1,3	1,2	1,4	0,4	5,7	12,7	81,7	94,5	5,5
	1981	0,6	1,1	1,4	1,3	1,4	0,5	5,1	12,0	82,9	94,5	5,5
	1982	0,5	1,0	1,4	1,2	1,4	0,5	4,5	11,6	83,9	94,3	5,7
VIII Im Straßenverkehr	1980	28,2	47,2	47,0	45,0	48,2	26,9	6,9	14,2	78,9	90,9	9,1
	1981	28,0	44,8	45,0	43,0	46,1	25,9	7,4	14,3	78,3	90,9	9,1
	1982	27,0	41,6	42,3	40,5	43,5	24,1	7,6	14,2	78,2	90,7	9,3
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	1980	4,9	10,5	11,6	10,7	10,8	9,9	5,0	13,2	81,8	85,9	14,1
	1981	4,9	10,7	11,9	11,0	11,1	10,2	5,1	13,4	81,5	85,9	14,1
	1982	4,6	9,9	11,6	10,6	10,7	9,9	4,9	12,9	82,1	85,4	14,6
Straftaten insgesamt	1980	100	100	100	100	100	100	11,0	13,5	75,5	84,8	15,2
	1981	100	100	100	100	100	100	11,4	13,8	74,9	84,8	15,2
	1982	100	100	100	100	100	100	11,3	13,8	74,8	84,4	15,6
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1980	71,8	52,8	53,0	55,0	51,8	73,1	14,3	12,9	72,7	79,9	20,1
	1981	72,0	55,2	55,0	57,0	53,9	74,1	14,4	13,3	72,3	80,3	19,7
	1982	73,0	58,4	57,7	59,5	56,5	75,9	13,9	13,6	72,5	80,2	19,8

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.1 Schleswig-Holstein

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	44	86	512	642	539	103
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11	21	189	221	207	14
III Andere gegen die Person	296	397	2 222	2 915	2 723	192
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 786	1 337	5 648	8 771	6 718	2 053
V Raub und Erpressung	90	98	130	318	306	12
VI Andere Vermögensdelikte	247	357	2 961	3 565	2 852	713
VII Gemeingefährliche	23	97	562	682	662	20
VIII Im Straßenverkehr	620	1 505	9 974	12 099	11 227	872
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	120	408	2 721	3 249	2 873	376
Straftaten insgesamt 1982 .	3 237	4 306	24 919	32 462	28 107	4 355
dagegen 1981 .	3 115	4 157	24 563	31 835	27 824	4 011
1980 .	2 719	4 086	23 909	30 714	26 859	3 855
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	2 617	2 801	14 945	20 363	16 880	3 483
dagegen 1981 .	2 577	2 592	13 682	18 851	15 819	3 032
1980 .	2 243	2 433	13 291	17 967	14 992	2 975
Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	620	1 505	9 974	12 099	11 227	872
dagegen 1981 .	538	1 565	10 881	12 984	12 005	979
1980 .	476	1 653	10 618	12 747	11 867	880

Verurteiltenziffern ²⁾						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	23,2	65,3	27,1	29,1	51,3	8,9
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5,8	16,0	10,0	10,0	19,7	1,2
III Andere gegen die Person	156,3	301,7	117,8	132,0	259,0	16,6
IV Diebstahl und Unterschlagung	943,0	1 016,0	299,3	397,3	639,1	177,5
V Raub und Erpressung	47,5	74,5	6,9	14,4	29,1	1,0
VI Andere Vermögensdelikte	130,4	271,3	156,9	161,5	271,3	61,6
VII Gemeingefährliche	12,1	73,7	29,8	30,9	63,0	1,7
VIII Im Straßenverkehr	327,3	1 143,6	528,6	548,0	1 068,0	75,4
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	63,4	310,0	144,2	147,2	273,3	32,5
Straftaten insgesamt 1982 .	1 709,1	3 272,0	1 320,6	1 470,3	2 673,8	376,5
dagegen 1981 .	1 656,9	3 304,5	1 315,9	1 460,1	2 684,9	350,6
1980 .	1 493,1	3 376,9	1 295,5	1 429,6	2 637,4	341,1
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	1 381,7	2 128,4	792,0	922,3	1 605,8	301,1
dagegen 1981 .	1 370,7	2 060,4	733,0	864,6	1 526,5	265,0
1980 .	1 231,7	2 010,7	720,2	836,3	1 472,1	263,3
Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	327,3	1 143,6	528,6	548,0	1 068,0	75,4
dagegen 1981 .	286,2	1 244,0	582,9	595,5	1 158,4	85,6
1980 .	261,4	1 366,1	575,4	593,3	1 165,3	77,9

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.2 Hamburg

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	7	25	368	400	339	61
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8	14	177	199	162	37
III Andere gegen die Person	117	221	1 582	1 920	1 796	124
IV Diebstahl und Unterschlagung	563	757	5 282	6 602	4 989	1 613
V Raub und Erpressung	73	102	155	330	313	17
VI Andere Vermögensdelikte	64	181	2 446	2 691	2 285	406
VII Gemeingefährliche	10	18	315	343	324	19
VIII Im Straßenverkehr	75	580	7 637	8 292	7 537	755
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	11	103	1 494	1 608	1 395	213
Straftaten insgesamt						
1982 .	928	2 001	19 456	22 385	19 140	3 245
dagegen 1981 .	811	1 668	18 607	21 086	18 202	2 884
1980 .	765	1 633	19 458	21 856	18 906	2 950
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	853	1 421	11 819	14 093	11 603	2 490
dagegen 1981 .	727	1 154	10 718	12 599	10 512	2 087
1980 .	709	1 079	11 092	12 880	10 721	2 159
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	75	580	7 637	8 292	7 537	755
dagegen 1981 .	84	514	7 889	8 487	7 690	797
dagegen 1980 .	56	554	8 366	8 976	8 185	791

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	7,3	34,0	29,0	27,8	51,1	7,9
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8,4	19,0	14,0	13,8	24,4	4,8
III Andere gegen die Person	122,3	300,3	124,8	133,6	270,5	16,0
IV Diebstahl und Unterschlagung	588,3	1 028,5	416,7	459,4	751,5	208,6
V Raub und Erpressung	76,3	138,6	12,2	23,0	47,1	2,2
VI Andere Vermögensdelikte	66,9	245,9	192,9	187,3	344,2	52,5
VII Gemeingefährliche	10,4	24,5	24,8	23,9	48,8	2,5
VIII Im Straßenverkehr	78,4	788,0	602,4	577,0	1 135,3	97,7
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	11,5	139,9	117,9	111,9	210,1	27,6
Straftaten insgesamt						
1982 .	969,7	2 718,8	1 534,7	1 557,8	2 883,0	419,7
dagegen 1981 .	840,4	2 352,6	1 468,4	1 469,8	2 755,4	372,6
1980 .	813,8	2 387,4	1 532,6	1 526,3	2 879,4	380,4
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	891,3	1 930,7	932,3	980,7	1 747,7	322,1
dagegen 1981 .	753,4	1 627,6	845,8	878,2	1 591,3	269,6
1980 .	754,3	1 577,5	873,7	899,4	1 632,8	278,4
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	78,4	788,0	602,4	577,0	1 135,3	97,7
dagegen 1981 .	87,0	725,0	622,6	591,6	1 164,1	103,0
1980 .	59,6	809,9	658,9	626,8	1 246,6	102,0

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.3 Niedersachsen

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	179	287	1 695	2 161	1 806	355
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	47	71	463	581	577	4
III Andere gegen die Person	772	1 038	4 522	6 332	5 965	367
IV Diebstahl und Unterschlagung	5 886	3 577	11 992	21 455	16 205	5 250
V Raub und Erpressung	193	215	370	778	736	42
VI Andere Vermögensdelikte	961	1 232	7 457	9 650	7 827	1 823
VII Gemeingefährliche	100	228	1 324	1 652	1 566	86
VIII Im Straßenverkehr	3 781	6 165	32 981	42 927	39 620	3 307
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	409	1 245	5 571	7 225	6 400	825
Straftaten insgesamt						
1982 .	12 328	14 058	66 375	92 761	80 702	12 059
dagegen 1981 .	11 196	12 994	62 313	86 503	75 845	10 658
1980 .	10 640	12 312	61 046	83 998	73 746	10 252
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	8 547	7 893	33 394	49 834	41 082	8 752
dagegen 1981 .	7 425	6 922	29 643	43 990	36 475	7 515
1980 .	7 467	6 230	27 762	41 459	34 308	7 151
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	3 781	6 165	32 981	42 927	39 620	3 307
dagegen 1981 .	3 771	6 072	32 670	42 513	39 370	3 143
1980 .	3 173	6 082	33 284	42 539	39 438	3 101

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	34,0	76,0	32,7	35,5	62,7	11,1
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8,9	18,8	8,9	9,6	20,0	0,1
III Andere gegen die Person	146,4	275,0	87,3	104,1	307,0	11,5
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 116,5	947,5	231,6	352,8	562,4	164,0
V Raub und Erpressung	36,6	57,0	7,1	12,8	25,5	1,3
VI Andere Vermögensdelikte	182,3	326,4	144,0	158,7	271,7	57,0
VII Gemeingefährliche	19,0	60,4	25,6	27,2	54,4	2,7
VIII Im Straßenverkehr	717,2	1 633,1	637,0	705,8	1 375,1	103,3
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	77,6	329,8	107,6	118,8	222,1	25,8
Straftaten insgesamt						
1982 .	2 338,4	3 724,0	1 282,0	1 525,1	2 801,0	376,7
dagegen 1981 .	2 124,1	3 559,0	1 215,4	1 437,2	2 663,9	336,0
1980 .	2 058,4	3 491,8	1 202,8	1 412,9	2 628,4	326,6
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 621,2	2 090,9	645,0	819,4	1 425,9	273,4
dagegen 1981 .	1 408,7	1 895,9	578,2	730,9	1 281,1	236,9
1980 .	1 444,6	1 766,9	547,0	697,4	1 222,8	227,8
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	717,2	1 633,1	637,0	705,8	1 375,1	103,3
dagegen 1981 .	715,4	1 663,1	637,2	706,3	1 382,8	99,1
1980 .	613,9	1 724,9	655,8	715,6	1 405,6	98,8

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
3.4.4 Bremen

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	4	12	175	191	166	25
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	5	68	80	63	17
III Andere gegen die Person	42	67	545	654	600	54
IV Diebstahl und Unterschlagung	381	296	2 473	3 150	2 227	923
V Raub und Erpressung	48	42	61	151	146	5
VI Andere Vermögensdelikte	40	93	1 344	1 477	1 196	281
VII Gemeingefährliche	3	11	216	230	223	7
VIII Im Straßenverkehr	58	289	3 605	3 952	3 535	417
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	17	48	801	866	738	128
Straftaten insgesamt						
1982 .	600	863	9 288	10 751	8 894	1 857
dagegen 1981 .	472	867	8 996	10 335	8 571	1 764
1980 .	460	801	9 575	10 836	8 886	1 950
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	542	574	5 683	6 799	5 359	1 440
dagegen 1981 .	418	568	5 244	6 230	4 920	1 310
1980 .	399	510	5 418	6 327	4 812	1 515
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	58	289	3 605	3 952	3 535	417
dagegen 1981 .	54	299	3 752	4 105	3 651	454
1980 .	61	291	4 157	4 509	4 074	435

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	8,9	35,4	33,9	32,1	59,9	7,8
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	15,5	14,7	13,2	13,4	22,8	5,3
III Andere gegen die Person	93,1	197,6	105,5	109,8	216,7	16,9
IV Diebstahl und Unterschlagung	844,8	873,2	478,7	528,8	804,3	289,6
V Raub und Erpressung	106,4	123,9	11,8	25,3	52,7	1,6
VI Andere Vermögensdelikte	88,7	274,3	260,2	247,9	431,9	88,2
VII Gemeingefährliche	6,7	32,4	41,8	38,6	80,5	2,2
VIII Im Straßenverkehr	128,6	852,5	697,8	663,4	1 276,6	130,8
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	37,7	141,6	155,1	145,4	266,5	40,2
Straftaten insgesamt						
1982 .	1 330,4	2 545,7	1 797,9	1 804,8	3 212,0	582,7
dagegen 1981 .	1 039,6	2 635,3	1 746,8	1 741,7	3 113,3	554,5
1980 .	1 031,4	2 503,1	1 866,5	1 837,9	3 262,1	614,8
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 201,8	1 693,2	1 100,1	1 141,3	1 935,4	451,8
dagegen 1981 .	920,7	1 726,4	1 018,3	1 049,9	1 787,1	411,8
1980 .	894,6	1 593,8	1 056,1	1 073,1	1 766,5	477,6
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	128,6	852,5	697,8	663,4	1 276,6	130,8
dagegen 1981 .	118,9	908,8	728,5	691,8	1 326,2	142,7
1980 .	136,8	909,4	810,3	764,8	1 495,6	137,1

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3.4.5 Nordrhein-Westfalen

weiblich

Grundzahlen

Straftaten im Straßenverkehr	1982	7 174	11 233	67 547	85 954	77 223	8 731
dagegen	1981	8 228	11 924	71 277	91 429	82 172	9 257
	1980	8 530	12 902	75 375	96 807	87 104	9 703

Verurteiltenziffern²⁾

Straftaten im Straßenverkehr	1982 .	608,0	1 287,3	546,5	596,4	1 134,7	114,8
dagegen	1981 .	692,2	1 399,7	580,7	638,7	1 216,5	122,4
	1980 .	729,9	1 551,8	619,4	683,3	1 307,1	129,3

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.6 Hessen

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	102	155	879	1 136	925	211
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	40	46	284	370	360	10
III Andere gegen die Person	399	585	3 057	4 041	3 757	284
IV Diebstahl und Unterschlagung	3 125	2 157	10 238	15 520	11 100	4 420
V Raub und Erpressung	129	144	237	510	483	27
VI Andere Vermögensdelikte	541	671	5 479	6 691	5 462	1 229
VII Gemeingefährliche	23	51	433	507	476	31
VIII Im Straßenverkehr	1 747	3 333	19 394	24 474	22 120	2 354
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	261	736	6 738	7 735	6 380	1 355
Straftaten insgesamt						
1982 .	6 367	7 878	46 739	60 984	51 063	9 921
dagegen 1981 .	6 341	7 787	47 603	61 731	51 543	10 188
1980 .	6 020	7 326	47 301	60 647	50 623	10 024
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	4 620	4 545	27 345	36 510	28 943	7 567
dagegen 1981 .	4 631	4 214	26 892	35 737	27 978	7 759
1980 .	4 474	3 829	25 891	34 194	26 669	7 525
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 747	3 333	19 394	24 474	22 120	2 354
dagegen 1981 .	1 710	3 573	20 711	25 994	23 565	2 429
1980 .	1 546	3 497	21 410	26 453	23 954	2 499

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	27,9	56,4	21,3	23,8	40,8	8,4
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11,0	16,7	6,9	7,8	15,9	0,4
III Andere gegen die Person	109,3	213,0	74,0	84,7	165,8	11,3
IV Diebstahl und Unterschlagung	856,2	785,2	248,0	325,5	489,9	176,6
V Raub und Erpressung	35,3	52,4	5,7	10,7	21,3	1,1
VI Andere Vermögensdelikte	148,2	244,3	132,7	140,3	241,1	49,1
VII Gemeingefährliche	6,3	18,6	10,5	10,6	21,0	1,2
VIII Im Straßenverkehr	478,6	1 213,3	469,8	513,3	976,2	94,1
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	71,5	267,9	163,2	162,2	281,6	54,2
Straftaten insgesamt						
1982 .	1 744,4	2 867,9	1 132,1	1 279,0	2 253,5	396,5
dagegen 1981 .	1 725,9	2 916,5	1 163,3	1 306,1	2 296,7	410,4
1980 .	1 666,2	2 830,8	1 167,1	1 297,9	2 284,9	407,9
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 265,8	1 654,5	662,4	765,7	1 277,3	302,4
dagegen 1981 .	1 260,5	1 578,3	657,2	756,1	1 246,7	312,6
1980 .	1 238,3	1 479,5	638,8	731,8	1 203,7	306,2
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	478,6	1 213,3	469,8	513,3	976,2	94,1
dagegen 1981 .	465,4	1 338,2	506,1	550,0	1 050,0	97,8
1980 .	427,9	1 351,2	528,3	566,1	1 081,2	101,7

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.7 Rheinland-Pfalz

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	112	203	1 006	1 321	1 062	259
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	31	37	272	340	330	10
III Andere gegen die Person	391	600	3 035	4 026	3 713	313
IV Diebstahl und Unterschlagung	2 557	1 594	5 409	9 560	6 837	2 723
V Raub und Erpressung	117	100	149	366	341	25
VI Andere Vermögensdelikte	475	571	3 863	4 909	3 947	962
VII Gemeingefährliche	22	80	335	437	417	20
VIII Im Straßenverkehr	2 051	3 206	14 162	19 419	17 884	1 535
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	310	790	3 974	5 074	4 269	805
Straftaten insgesamt						
1982 .	6 066	7 181	32 205	45 452	38 800	6 652
dagegen 1981 .	6 048	6 865	31 186	44 099	37 952	6 147
1980 .	5 680	6 450	30 307	42 437	36 537	5 900
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	4 015	3 975	18 043	26 033	20 916	5 117
dagegen 1981 .	4 010	3 575	16 657	24 242	19 615	4 627
1980 .	3 800	3 304	15 543	22 647	18 276	4 371
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	2 051	3 206	14 162	19 419	17 884	1 535
dagegen 1981 .	2 038	3 290	14 529	19 857	18 337	1 520
1980 .	1 880	3 146	14 764	19 790	18 261	1 529

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	43,6	103,7	38,4	43,0	73,3	16,0
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12,1	18,9	10,4	11,1	22,8	0,6
III Andere gegen die Person	152,3	306,4	115,8	131,0	256,2	19,3
IV Diebstahl und Unterschlagung	995,7	814,1	206,5	311,1	471,7	167,7
V Raub und Erpressung	45,6	51,1	5,7	11,9	23,5	1,5
VI Andere Vermögensdelikte	185,0	291,6	147,4	159,8	272,3	59,3
VII Gemeingefährliche	8,6	40,9	12,8	14,2	28,8	1,2
VIII Im Straßenverkehr	798,7	1 637,4	540,5	632,0	1 234,0	94,6
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	120,7	403,5	151,7	165,1	294,6	49,6
Straftaten insgesamt						
1982 .	2 362,1	3 667,5	1 229,2	1 479,3	2 677,2	409,8
dagegen 1981 .	2 302,2	3 584,9	1 200,1	1 444,4	2 637,0	380,9
1980 .	2 165,5	3 464,0	1 177,9	1 404,5	2 571,6	368,6
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 563,5	2 030,1	688,7	847,3	1 443,2	315,2
dagegen 1981 .	1 526,5	1 866,8	641,1	794,0	1 362,9	286,7
1980 .	1 448,7	1 774,4	604,1	749,5	1 286,3	273,1
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	798,7	1 637,4	540,5	632,0	1 234,0	94,6
dagegen 1981 .	775,8	1 718,0	559,1	650,4	1 274,1	94,2
1980 .	716,7	1 689,6	573,8	655,0	1 285,3	95,5

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
3.4.8 Baden-Württemberg

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	241	484	1 951	2 676	2 248	428
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	113	110	757	980	904	76
III Andere gegen die Person	891	1 590	7 208	9 689	9 043	646
IV Diebstahl und Unterschlagung	6 698	3 673	13 047	23 418	17 438	5 980
V Raub und Erpressung	268	287	371	926	870	56
VI Andere Vermögensdelikte	1 613	1 539	9 708	12 860	10 616	2 244
VII Gemeingefährliche	63	158	1 096	1 317	1 241	76
VIII Im Straßenverkehr	4 512	7 578	34 545	46 635	42 281	4 354
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	1 233	2 061	10 117	13 411	11 470	1 941
Straftaten insgesamt						
1982 .	15 632	17 480	78 800	111 912	96 111	15 801
dagegen 1981 .	14 216	17 077	74 988	106 281	92 169	14 112
1980 .	13 201	16 499	75 479	105 179	90 244	14 935
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	11 120	9 902	44 255	65 277	53 830	11 447
dagegen 1981 .	10 316	9 146	39 966	59 428	49 592	9 836
1980 .	9 349	8 456	38 858	56 663	46 423	10 240
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	4 512	7 578	34 545	46 635	42 281	4 354
dagegen 1981 .	3 900	7 931	35 022	46 853	42 577	4 276
1980 .	3 852	8 043	36 621	48 516	43 821	4 695

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	36,8	98,3	29,4	34,4	60,6	10,5
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	17,3	22,3	11,4	12,6	24,4	1,9
III Andere gegen die Person	136,1	323,0	108,6	124,5	243,9	15,9
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 023,4	746,2	196,7	301,0	470,3	146,8
V Raub und Erpressung	40,9	58,3	5,6	11,9	23,5	1,4
VI Andere Vermögensdelikte	246,4	312,7	146,3	165,3	286,3	55,1
VII Gemeingefährliche	9,6	32,1	16,5	16,9	33,5	1,9
VIII Im Straßenverkehr	689,4	1 539,6	520,8	599,4	1 140,4	106,9
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	188,4	418,7	152,5	172,4	309,4	47,7
Straftaten insgesamt						
1982 .	2 388,4	3 551,4	1 187,9	1 438,4	2 592,2	388,0
dagegen 1981 .	2 153,6	3 554,0	1 143,4	1 380,5	2 513,6	350,0
1980 .	2 035,6	3 559,7	1 167,1	1 387,7	2 508,1	375,1
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 699,0	2 011,8	667,1	839,0	1 451,8	281,1
dagegen 1981 .	1 562,8	1 903,4	609,4	771,9	1 352,5	243,9
1980 .	1 441,6	1 824,4	600,8	747,6	1 290,2	257,2
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	689,4	1 539,6	520,8	599,4	1 140,4	106,9
dagegen 1981 .	590,8	1 650,6	534,0	608,6	1 161,1	106,1
1980 .	594,0	1 735,3	566,2	640,1	1 217,9	117,9

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.9 Bayern

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	296	587	3 160	4 043	3 283	760
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	131	121	804	1 056	928	128
III Andere gegen die Person	952	1 686	8 747	11 385	10 527	858
IV Diebstahl und Unterschlagung	6 591	4 056	16 097	26 744	18 886	7 858
V Raub und Erpressung	246	272	401	919	852	67
VI Andere Vermögensdelikte	1 315	1 785	11 692	14 792	12 235	2 557
VII Gemeingefährliche	83	229	1 502	1 814	1 684	130
VIII Im Straßenverkehr	3 311	9 002	40 713	53 026	47 958	5 068
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	613	2 262	14 867	17 742	14 667	3 075
Straftaten insgesamt						
1982 .	13 538	20 000	97 983	131 521	111 020	20 501
dagegen 1981 .	13 123	19 636	95 846	128 605	109 149	19 456
1980 .	11 950	18 283	91 783	122 016	104 264	17 752
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	10 227	10 998	57 270	78 495	63 062	15 433
dagegen 1981 .	9 933	10 361	54 848	75 142	60 667	14 475
1980 .	9 110	9 379	50 942	69 431	56 528	12 903
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	3 311	9 002	40 713	53 026	47 958	5 068
dagegen 1981 .	3 190	9 275	40 998	53 463	48 482	4 981
1980 .	2 840	8 904	40 841	52 585	47 736	4 849

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	39,9	104,7	39,9	43,8	75,3	15,6
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	17,7	21,6	10,1	11,4	21,3	2,6
III Andere gegen die Person	128,5	300,7	110,4	123,4	241,5	17,6
IV Diebstahl und Unterschlagung	889,4	723,5	203,2	289,9	433,3	161,5
V Raub und Erpressung	33,2	48,5	5,1	10,0	19,5	1,4
VI Andere Vermögensdelikte	177,4	318,4	147,6	160,3	280,7	52,5
VII Gemeingefährliche	11,2	40,8	19,0	19,7	38,6	2,7
VIII Im Straßenverkehr	446,8	1 605,7	513,8	574,8	1 100,3	104,1
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	82,7	403,5	187,6	192,3	336,5	63,2
Straftaten insgesamt						
1982 .	1 826,8	3 567,4	1 236,6	1 425,7	2 547,0	421,3
dagegen 1981 .	1 756,3	3 587,1	1 221,9	1 407,3	2 530,8	403,2
1980 .	1 617,1	3 438,6	1 183,8	1 352,2	2 454,7	371,7
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 380,0	1 961,7	722,8	850,9	1 446,8	317,1
dagegen 1981 .	1 329,4	1 892,8	699,2	822,3	1 406,7	300,0
1980 .	1 232,7	1 764,0	657,1	769,4	1 330,8	270,2
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	446,8	1 605,7	513,8	574,8	1 100,3	104,1
dagegen 1981 .	426,9	1 694,4	522,7	585,0	1 124,1	103,2
1980 .	384,3	1 674,6	526,8	582,7	1 123,8	101,5

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.10 Saarland

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	20	42	220	282	236	46
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	14	8	90	112	107	5
III Andere gegen die Person	94	142	604	840	777	63
IV Diebstahl und Unterschlagung	758	529	1 394	2 681	2 100	581
V Raub und Erpressung	38	70	77	185	175	10
VI Andere Vermögensdelikte	151	145	933	1 229	995	234
VII Gemeingefährliche	7	16	65	88	82	6
VIII Im Straßenverkehr	169	753	5 015	5 937	5 486	451
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	29	129	1 357	1 515	1 363	152
Straftaten insgesamt						
1982 .	1 280	1 834	9 755	12 869	11 321	1 548
dagegen 1981 .	1 266	1 719	9 555	12 540	11 089	1 451
1980 .	1 142	1 716	8 930	11 788	10 532	1 256
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 111	1 081	4 740	6 932	5 835	1 097
dagegen 1981 .	1 117	927	4 496	6 540	5 522	1 018
1980 .	1 004	899	3 921	5 824	4 930	894
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	169	753	5 015	5 937	5 486	451
dagegen 1981 .	149	792	5 059	6 000	5 567	433
1980 .	138	817	5 009	5 964	5 602	362

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	27,3	71,7	28,3	31,0	55,5	9,5
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	19,1	13,7	11,6	12,3	25,2	1,0
III Andere gegen die Person	128,2	242,4	77,8	92,5	182,7	13,0
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 033,7	903,1	179,5	295,2	493,7	120,3
V Raub und Erpressung	51,8	119,5	9,9	20,4	41,1	2,1
VI Andere Vermögensdelikte	205,9	247,5	120,2	135,3	233,9	48,5
VII Gemeingefährliche	9,5	27,3	8,4	9,7	19,3	1,2
VIII Im Straßenverkehr	230,5	1 285,4	645,9	653,6	1 289,8	93,4
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	39,5	220,2	174,8	166,8	320,5	31,5
Straftaten insgesamt						
1982 .	1 745,6	3 130,8	1 256,4	1 416,8	2 661,7	320,5
dagegen 1981 .	1 661,4	2 963,8	1 239,8	1 385,9	2 620,3	301,3
1980 .	1 467,9	2 963,7	1 168,5	1 310,1	2 508,2	261,7
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	1 515,1	1 845,4	610,5	763,2	1 371,9	227,1
dagegen 1981 .	1 465,9	1 598,3	583,4	722,8	1 304,8	211,4
1980 .	1 290,5	1 552,7	513,1	647,3	1 174,1	186,3
Straftaten im Straßenverkehr						
1982 .	230,5	1 285,4	645,9	653,6	1 289,8	93,4
dagegen 1981 .	195,5	1 365,5	656,4	663,1	1 315,5	89,9
1980 .	177,4	1 411,1	655,5	662,8	1 334,1	75,4

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1982 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
3.4.11 Berlin (West)

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	40	72	816	928	737	191
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12	16	172	200	190	10
III Andere gegen die Person	165	323	3 079	3 567	3 212	355
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 131	989	9 371	11 491	7 682	3 809
V Raub und Erpressung	136	110	304	550	497	53
VI Andere Vermögensdelikte	137	260	2 767	3 164	2 571	593
VII Gemeingefährliche	13	28	702	743	690	53
VIII Im Straßenverkehr	117	794	8 879	9 790	8 612	1 178
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	111	309	2 297	2 717	2 264	453
Straftaten insgesamt 1982 .	1 862	2 901	28 387	33 150	26 455	6 695
dagegen 1981 .	1 923	2 891	26 695	31 509	25 420	6 089
1980 .	1 693	2 623	26 406	30 722	24 972	5 750
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	1 745	2 107	19 508	23 360	17 843	5 517
dagegen 1981 .	1 771	2 052	17 757	21 580	16 604	4 976
1980 .	1 557	1 827	16 924	20 308	15 623	4 685
Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	117	794	8 879	9 790	8 612	1 178
dagegen 1981 .	152	839	8 938	9 929	8 816	1 113
1980 .	136	796	9 482	10 414	9 349	1 065

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	38,9	90,1	56,1	56,7	101,1	21,0
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11,7	20,0	11,8	12,2	26,1	1,1
III Andere gegen die Person	160,5	404,3	211,6	217,8	440,8	39,0
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 100,2	1 237,8	644,1	701,7	1 054,2	419,1
V Raub und Erpressung	132,3	137,7	20,9	33,6	68,2	5,8
VI Andere Vermögensdelikte	133,3	325,4	190,2	193,2	352,8	65,2
VII Gemeingefährliche	12,6	35,0	48,2	45,4	94,7	5,8
VIII Im Straßenverkehr	113,8	993,7	610,2	597,8	1 181,8	129,6
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	108,0	386,7	157,9	165,9	310,7	49,8
Straftaten insgesamt 1982 .	1 811,3	3 630,8	1 950,9	2 024,1	3 630,4	736,6
dagegen 1981 .	1 859,8	3 824,1	1 827,0	1 921,2	3 509,6	664,9
1980 .	1 691,3	3 689,2	1 795,7	1 871,5	3 475,1	623,0
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	1 697,5	2 637,0	1 340,7	1 426,4	2 448,6	607,0
dagegen 1981 .	1 712,8	2 714,3	1 215,3	1 315,8	2 292,4	543,4
1980 .	1 555,4	2 569,6	1 150,9	1 237,1	2 174,1	507,6
Straftaten im Straßenverkehr 1982 .	113,8	993,7	610,2	597,8	1 181,8	129,6
dagegen 1981 .	147,0	1 109,8	611,7	605,4	1 217,2	121,5
1980 .	135,9	1 119,5	644,8	634,4	1 301,0	115,4

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen
S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen
3.5.1 Grundzahlen

Verbrechen und Vergehen (\$§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte							
	insgesamt		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (80 - 92 b)	169	184	30	40	41	50	98	94
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (93 - 101 a)	36	29	-	-	-	-	36	29
Straftaten gegen ausländische Staaten (102 - 104 a)	-	2	-	1	-	-	-	1
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (105 - 108 d)	16	15	1	-	5	4	10	11
Straftaten gegen die Landesverteidigung (109 - 109 k)	13	15	-	-	5	4	8	11
Widerstand gegen die Staatsgewalt (111 - 121) ...	3 668	3 958	168	156	514	578	2 986	3 224
Straftaten gegen die Öffentliche Ordnung (123 - 145 d)	52 700	52 416	1 939	1 949	9 211	9 194	41 550	41 273
Geld- und Wertzeichenfälschung (146 - 152)	90	111	9	13	7	8	74	90
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (153 - 163)	3 805	4 171	194	196	448	500	3 163	3 475
Falsche Verdächtigung (164, 165)	1 591	1 681	145	158	202	224	1 244	1 299
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (166 - 168)	61	42	20	16	10	7	31	19
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (169 - 173)	8 991	8 857	1	4	85	85	8 905	8 768
Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (174 - 184 c)	5 561	5 622	520	541	640	634	4 401	4 447
Beleidigung (185 - 200)	8 507	9 192	389	345	824	911	7 294	7 936
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (201 - 205)	24	38	-	-	2	4	22	34
Straftaten gegen das Leben (211 - 222)	3 964	3 873	143	120	873	839	2 948	2 914
Körperverletzung (223 - 233)	94 300	89 972	6 448	6 280	17 692	16 826	70 160	66 866
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (234 - 241 a)	5 209	5 899	411	420	734	936	4 064	4 543
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	170 607	189 880	38 963	41 809	22 907	26 786	108 737	121 285
Raub und Erpressung (249 - 256)	5 910	6 817	1 771	1 839	1 534	1 887	2 605	3 091
Begünstigung und Hehlerei (257 - 262)	6 391	6 901	1 552	1 548	1 076	1 158	3 763	4 195
Betrug und Untreue (263 - 266)	42 677	50 435	2 341	2 468	3 589	4 444	36 747	43 523
Urkundenfälschung (267 - 282)	15 587	17 139	1 840	1 854	2 057	2 268	11 690	13 017
Konkursstraftaten (283 - 283 d)	308	460	-	-	-	1	308	459
Strafbarer Eigennutz (284 - 302 a)	1 592	1 720	75	82	122	85	1 395	1 553
Sachbeschädigung (303 - 305)	9 017	9 112	2 118	1 981	1 773	1 743	5 126	5 388
Gemeingefährliche Straftaten (306 - 323 c)	161 510	159 288	3 588	3 404	16 964	16 725	140 958	139 159
Straftaten gegen die Umwelt (324 - 330 d)	928	973	13	7	24	23	891	943
Straftaten im Amte (331 - 358)	329	336	3	3	21	19	305	314
Zusammen ...	603 561	629 138	62 682	65 234	81 360	85 943	459 519	477 961
Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	2 773	2 653	1	1	1 384	1 185	1 388	1 467
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB und WStG)	141 075	140 356	22 361	22 226	20 070	19 691	98 644	98 439
Straftaten nach Landesgesetzen	54	47	18	15	1	1	35	31
Insgesamt ...	747 463	772 194	85 062	87 476	102 815	106 820	559 506	577 898
dar.: Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	425 849	459 689	61 248	63 861	56 741	62 382	307 860	333 446

3 Strafverfolgung
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen
3.5.2 Verurteiltenziffern

Verbrechen und Vergehen (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte							
	insgesamt		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
	je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe							
	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (80 - 92 b)	0,3	0,4	0,7	0,9	1,3	1,6	0,2	0,2
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (93 - 101 a)	0,1	0,1	-	-	-	-	0,1	0,1
Straftaten gegen ausländische Staaten (102 - 104 a)	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (105 - 108 d)	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,1	0,0	0,0
Straftaten gegen die Landesverteidigung (109 - 109 k)	0,0	0,0	-	-	0,2	0,1	0,0	0,0
Widerstand gegen die Staatsgewalt (111 - 121) ...	7,1	7,6	3,9	3,7	16,8	18,3	6,7	7,2
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123 - 145 d)	101,9	100,6	45,5	46,1	300,4	291,8	93,6	92,2
Geld- und Wertzeichenfälschung (146 - 152)	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (153 - 163)	7,4	8,0	4,6	4,6	14,6	15,9	7,1	7,8
Falsche Verdächtigung (164, 165)	3,1	3,2	3,4	3,7	6,6	7,1	2,8	2,9
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (166 - 168)	0,1	0,1	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,0
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (169 - 173)	17,4	17,0	0,0	0,1	2,8	2,7	20,1	19,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (174 - 184 c)	10,8	10,8	12,2	12,8	20,9	20,1	9,9	9,9
Beleidigung (185 - 200)	16,5	17,6	9,1	8,2	26,9	28,9	16,4	17,7
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (201 - 205)	0,0	0,1	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1
Straftaten gegen das Leben (211 - 222)	7,7	7,4	3,4	2,8	28,5	26,6	6,6	6,5
Körperverletzung (223 - 233)	182,4	172,6	151,3	148,4	576,9	534,0	158,1	149,4
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (234 - 241 a)	10,1	11,3	9,6	9,9	23,9	29,7	9,2	10,2
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	330,0	364,3	914,1	988,2	747,0	850,1	245,0	271,1
Raub und Erpressung (249 - 256)	11,4	13,1	41,5	43,5	50,0	59,9	5,9	6,9
Begünstigung und Hehlerei (257 - 262)	12,4	13,2	36,4	36,6	35,1	36,8	8,5	9,4
Betrug und Untreue (263 - 266)	82,5	96,8	54,9	58,3	117,0	141,0	82,8	97,3
Urkundenfälschung (267 - 282)	30,1	32,9	43,2	43,8	67,1	72,0	26,3	29,1
Konkursstraftaten (283 - 283 d)	0,6	0,9	-	-	-	0,0	0,7	1,0
Strafbarer Eigennutz (284 - 302 a)	3,1	3,3	1,6	1,9	4,0	2,7	3,1	3,5
Sachbeschädigung (303 - 305)	17,4	17,5	49,7	46,8	57,8	55,3	11,6	12,0
Gemeingefährliche Straftaten (306 - 323 c)	312,4	305,6	84,2	80,5	553,2	530,8	317,6	311,0
Straftaten gegen die Umwelt (324 - 330 d)	1,8	1,9	0,3	0,2	0,8	0,7	2,0	2,1
Straftaten im Amte (331 - 358)	0,6	0,6	0,1	0,1	0,7	0,6	0,7	0,7
Zusammen ...	1 167,3	1 206,9	1 470,5	1 541,8	2 653,2	2 727,5	1 035,5	1 068,2
Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	5,4	5,1	0,0	0,0	45,1	37,6	3,1	3,3
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB und WStG)	272,8	269,3	524,6	525,3	654,5	624,9	222,3	220,0
Straftaten nach Landesgesetzen	0,1	0,1	0,4	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1
Insgesamt ...	1 445,6	1 481,3	1 995,5	2 067,6	3 352,8	3 390,0	1 261,0	1 291,5
dar.: Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	823,6	881,8	1 436,9	1 509,4	1 850,4	1 979,8	693,8	745,2

3 Strafverfolgung

3.6 Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	1977		1978		1979		1980		1981		1982	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Grundzahlen												
14 - 16	27 591	3,8	29 671	4,0	30 180	4,2	30 513	4,2	30 982	4,1	31 905	4,1
16 - 18	43 311	6,0	46 506	6,3	47 677	6,6	49 911	6,8	54 080	7,2	55 571	7,2
18 - 21	94 941	13,1	98 374	13,3	96 240	13,4	98 845	13,5	102 815	13,8	106 820	13,8
21 - 25	111 736	15,5	114 976	15,6	113 207	15,7	116 305	15,9	121 848	16,3	126 204	16,3
25 - 30	105 924	14,7	106 769	14,4	101 532	14,1	102 205	14,0	103 421	13,8	107 649	13,9
30 - 40	173 473	24,0	171 421	23,2	161 532	22,5	158 755	21,7	155 859	20,7	156 600	20,3
40 - 50	97 689	13,5	101 699	13,8	101 326	14,1	106 378	14,5	110 182	14,7	116 480	15,1
50 - 60	41 841	5,8	44 170	6,0	43 865	6,1	46 384	6,3	45 867	6,1	47 294	6,1
60 - 70	18 965	2,6	17 631	2,4	15 797	2,2	15 636	2,1	15 735	2,1	15 891	2,1
70 und mehr	7 495	1,0	7 827	1,1	7 422	1,0	7 549	1,0	7 474	1,0	7 780	1,0
Insgesamt ...	722 966	100	739 044	100	718 779	100	732 481	100	747 463	100	772 194	100
Verurteiltenziffern ¹⁾												
14 - 16	1 377		1 447		1 431		1 442		1 470		1 535	
16 - 18	2 261		2 353		2 362		2 400		2 510		2 581	
18 - 21	3 554		3 562		3 369		3 323		3 353		3 390	
21 - 25	3 311		3 367		3 230		3 230		3 248		3 260	
25 - 30	2 518		2 504		2 378		2 384		2 397		2 453	
30 - 40	1 949		1 969		1 896		1 902		1 897		1 950	
40 - 50	1 224		1 250		1 219		1 240		1 246		1 282	
50 - 60	640		645		610		632		626		652	
60 - 70	298		294		280		285		286		287	
70 und mehr	128		130		120		119		116		118	
Insgesamt ...	1 452		1 473		1 421		1 433		1 446		1 481	

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Altersgruppe.

3.7 Wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht erkannte Strafen

Art der Strafe	Strafen						Von 1 000 der					
	insgesamt		gegen				insgesamt		erwachsenen		heranwachsenden	
			Erwachsene (21 und mehr Jahre)		Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)		Verurteilten erhielten nebenstehende Strafen					
	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982
Freiheitsstrafe	108 390	115 726	105 165	112 441	3 225	3 285	178,9	185,9	187,9	194,6	69,6	73,8
davon:												
bis einschl. 9 Monate	79 523	84 177	76 923	81 532	2 600	2 645	131,2	135,2	137,5	141,1	56,1	59,4
mehr als 9 Monate bis												
einschl. 1 Jahr	14 109	15 120	13 726	14 741	383	379	23,3	24,3	24,5	25,5	8,3	8,5
mehr als 1 Jahr bis												
einschl. 2 Jahre	9 199	10 158	9 039	9 990	160	168	15,2	16,3	16,2	17,3	3,5	3,8
mehr als 2 Jahre bis												
einschl. 5 Jahre	4 341	4 877	4 284	4 815	57	72	7,2	7,9	7,7	8,3	1,2	1,6
mehr als 5 Jahre bis												
einschl. 15 Jahre	1 148	1 314	1 124	1 293	24	21	1,9	2,1	2,0	2,2	0,5	0,5
lebenslange	70	70	69	70	1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-
Strafarrest	763	791	438	510	325	281	1,3	1,3	0,8	0,9	7,0	6,3
Geldstrafe (allein)	496 793	505 917	453 983	464 947	42 810	40 970	819,9	812,8	811,3	804,5	923,4	919,9
Strafen (= Verurteilte)												
insgesamt	605 946	622 434	559 586	577 898	46 360	44 536	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

3.8 Wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht erkannte Jugendstrafen und angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln

Art der Strafe bzw. Maßnahmen	Strafen und Maßnahmen 1)						Auf 1 000 der					
	insgesamt		gegen		insgesamt		jugendlichen		heranwachsenden			
			Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)			Verurteilten kamen nebenstehende Strafen und Maßnahmen					
	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982		
Jugendstrafe	20 022	22 083	6 941	7 385	13 081	14 698	141,5	147,5	81,6	84,4	231,7	236,0
davon:												
6 Monate bis einschl.												
1 Jahr	14 057	15 133	5 254	5 436	8 803	9 697	99,3	101,0	61,8	62,1	155,9	155,7
mehr als 1 Jahr	5 640	6 663	1 507	1 798	4 133	4 865	39,9	44,5	17,7	20,6	73,2	78,1
mit unbestimmter												
Zeitdauer	325	287	180	151	145	136	2,3	1,9	2,1	1,7	2,6	2,2
Zuchtmittel	130 579	131 103	78 253	76 105	52 326	54 998	922,7	875,4	920,0	870,0	926,9	883,0
davon:												
Dauerarrest	11 676	13 291	6 210	6 798	5 466	6 493	82,5	88,7	73,0	77,9	96,8	104,2
Kurzarrest	2 260	2 654	1 384	1 559	876	1 095	16,0	17,7	16,3	17,8	15,5	17,6
Freiheitsarrest	15 136	15 584	10 564	10 711	4 572	4 873	107,0	104,1	124,2	122,4	81,0	78,2
Auferlegung besonderer												
Pflichten	52 940	50 147	26 802	24 268	26 138	25 879	374,1	334,8	315,1	277,4	463,0	415,5
dar. Zahlung eines												
Geldbetrages	50 674	48 123	25 468	23 146	25 206	24 977	358,1	321,3	299,4	264,6	446,5	401,0
Verwarnung	48 567	49 427	33 293	32 769	15 274	16 658	343,2	330,0	391,4	374,6	270,6	267,5
Erziehungsmaßregeln	47 661	54 791	36 777	40 557	10 884	14 234	336,8	365,9	432,4	463,6	192,8	228,5
davon:												
Fürsorgeerziehung	131	131	122	125	9	6	0,9	0,9	1,4	1,4	0,2	0,1
Erziehungsbeistandschaft	320	230	311	224	9	6	2,3	1,5	3,7	2,6	0,2	0,1
Erteilung von Weisungen	47 210	54 430	36 344	40 208	10 866	14 222	333,6	363,4	427,3	459,6	192,5	228,3
Strafen bzw. Maßnahmen insgesamt ..	198 262	207 977	121 971	124 047	76 291	83 930	1 401,0	1 388,7	1 433,9	1 418,1	1 351,4	1 347,5
dagegen Verurteilte insgesamt	141 517	149 760	85 062	87 476	56 455	62 284	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

1) Strafen und Maßnahmen können nebeneinander angeordnet werden.

3 Strafverfolgung

3.9 Verurteilte wegen Vergehen im Straßenverkehr nach dem Alter der Verkehrssünder

Jahr	Straftaten im Straßenverkehr überhaupt		Davon									Straftaten nach dem Straßen- verkehrs- gesetz	
			Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (\$ 142 StGB)		Fahrlässige Tötung (\$ 222 StGB)		Fahrlässige Körperverletzung (\$ 230 StGB)		Voll- trunken- heit (\$ 323 a StGB) 1)	Gefährdung des Straßenverkehrs (\$§ 315 b und c, 316 StGB)			
	insgesamt	dar. in Trunken- heit	insgesamt	dar. in Trunken- heit	insgesamt	dar. in Trunken- heit	insgesamt	dar. in Trunken- heit	insgesamt	insgesamt	dar. in Trunken- heit	insgesamt	
Grundzahlen													
Strafmündige (14 Jahre und älter) insgesamt													
1978	332 044	176 103	40 749	9 527	3 476	808	74 444	12 269	2 773	154 225	150 726	56 377	
1979	320 913	169 586	42 621	9 627	3 214	685	67 288	11 573	2 584	148 433	145 117	56 773	
1980	329 300	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118	
1981	321 614	171 311	44 650	10 385	2 965	646	59 331	11 368	2 378	150 300	146 534	61 990	
1982	312 505	168 695	43 859	10 579	2 716	608	54 000	10 679	2 269	148 224	144 560	61 437	
unter 18 Jahre													
1978	18 240	3 550	1 002	206	82	13	1 754	302	41	3 174	2 988	12 187	
1979	19 853	3 418	1 058	205	62	7	1 576	283	49	3 083	2 874	14 025	
1980	22 688	3 651	1 171	210	90	14	1 634	310	55	3 311	3 062	16 427	
1981	23 814	3 346	1 069	223	75	11	1 395	252	47	3 034	2 813	18 194	
1982	23 615	3 153	1 068	183	62	11	1 301	221	49	2 900	2 689	18 235	
18 bis unter 25 Jahre													
1978	100 745	47 767	14 552	3 265	1 464	357	25 604	4 775	743	39 971	38 627	18 411	
1979	98 165	45 488	15 523	3 353	1 341	326	23 723	4 338	690	38 113	36 781	18 775	
1980	101 249	47 717	15 678	3 439	1 331	355	23 516	4 690	676	40 028	38 557	20 020	
1981	100 436	46 933	16 362	3 517	1 325	327	22 132	4 472	639	39 562	37 978	20 416	
1982	96 761	45 798	16 096	3 650	1 201	279	19 987	4 100	559	38 695	37 210	20 223	
25 bis unter 40 Jahre													
1978	132 040	79 197	15 380	3 776	1 220	321	25 468	4 693	1 384	70 298	69 023	18 290	
1979	123 189	74 389	15 629	3 742	1 122	261	22 461	4 462	1 226	65 854	64 698	16 897	
1980	121 876	74 733	15 667	3 784	1 057	270	20 806	4 229	1 253	66 498	65 197	16 595	
1981	115 154	70 637	15 661	3 916	937	221	18 576	4 009	1 058	62 671	61 433	16 251	
1982	109 967	68 421	15 075	3 972	848	223	16 555	3 796	1 034	60 626	59 396	15 829	
40 bis unter 60 Jahre													
1978	70 778	42 403	7 973	2 067	603	108	16 740	2 306	567	37 939	37 355	6 956	
1979	70 287	43 242	8 530	2 096	563	83	15 330	2 296	588	38 690	38 179	6 586	
1980	74 167	47 042	8 823	2 138	508	77	15 153	2 425	598	42 419	41 804	6 666	
1981	73 020	46 976	9 461	2 457	520	79	13 723	2 449	607	42 001	41 384	6 708	
1982	73 041	47 820	9 494	2 486	500	85	12 802	2 356	594	42 930	42 299	6 721	
60 und mehr Jahre													
1978	10 241	3 186	1 842	213	107	9	4 878	193	38	2 843	2 733	533	
1979	9 419	3 049	1 881	231	126	8	4 198	194	31	2 693	2 585	490	
1980	9 320	3 252	1 999	258	127	9	3 872	183	29	2 883	2 773	410	
1981	9 190	3 419	2 097	272	108	8	3 505	186	27	3 032	2 926	421	
1982	9 121	3 503	2 126	288	105	10	3 355	206	33	3 073	2 966	429	
Verurteiltensiffern ²⁾													
Strafmündige (14 Jahre und älter) insgesamt													
1978	661,9	351,1	81,2	19,0	6,9	1,6	148,4	24,5	5,5	307,4	300,5	112,4	
1980	644,1	345,0	84,8	19,2	6,1	1,4	127,1	23,2	5,1	303,5	296,1	117,6	
1982	599,5	323,6	84,1	20,3	5,2	1,2	103,6	20,5	4,4	284,3	277,3	117,9	
unter 18 Jahre													
1978	453,0	88,2	24,9	5,1	2,0	0,32	43,6	7,5	1,0	78,8	74,2	302,7	
1980	540,8	87,0	27,9	5,0	2,1	0,33	38,9	7,4	1,3	78,9	73,0	391,6	
1982	558,2	74,5	25,2	4,3	1,5	0,26	30,7	5,2	1,2	68,5	63,6	431,0	
18 bis unter 25 Jahre													
1978	1 631,2	773,4	235,6	52,9	23,7	5,8	414,6	77,3	12,0	647,2	625,4	298,1	
1980	1 540,0	725,8	238,5	52,3	20,2	5,4	357,7	71,3	10,3	608,8	586,4	304,5	
1982	1 378,0	652,2	229,2	52,0	17,1	4,0	284,6	58,4	8,0	551,1	529,9	288,0	
25 bis unter 40 Jahre													
1978	1 018,0	610,6	118,6	29,1	9,4	2,5	196,3	36,2	10,7	542,0	532,1	141,0	
1980	964,6	591,5	124,0	29,9	8,4	2,1	164,7	33,5	9,9	526,3	516,0	131,3	
1982	885,3	550,8	121,4	32,0	6,8	1,8	133,3	30,6	8,3	488,1	478,2	127,4	
40 bis unter 60 Jahre													
1978	472,3	282,9	53,2	13,8	4,0	0,72	111,7	15,4	3,8	253,1	249,2	46,4	
1980	466,1	295,6	55,4	13,4	3,2	0,48	95,2	15,2	3,8	266,6	262,7	41,9	
1982	447,0	292,7	58,1	15,2	3,1	0,52	78,3	14,4	3,6	262,7	258,9	41,1	
60 und mehr Jahre													
1978	85,3	26,5	15,3	1,8	0,89	0,07	40,6	1,6	0,32	23,7	22,8	4,4	
1980	79,0	27,5	16,9	2,2	1,1	0,08	32,8	1,6	0,25	24,4	23,5	3,5	
1982	75,3	28,9	17,5	2,4	0,9	0,08	27,7	1,7	0,27	25,4	24,5	3,5	

1) Bis 1980 § 330 a StGB (alter Fassung).

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Altersgruppe.

3 Straf
3.10 Verurteilte

Lfd. Nr.	Straftat (§§ des Strafgesetzbuches) (1 = insgesamt, w = weiblich)		Verurteilte Ausländer und Staatenlose						insgesamt	nach		
			insgesamt	davon verurteilt nach				insgesamt		darunter Jugend- strafe	14	18
				allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht					bis	
				insgesamt	davon		insgesamt				18	21
					Frei- heits- strafe	Geld-						
1	Straftaten gegen den Staat, die Öffentl. Ordnung (außer uner- laubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (80 - 168 und 331 - 358 außer 142) darunter:	1 w	1 650 205	1 460 176	283 34	1 177 142	190 29	21 1	1 623 202	110 16	161 20	
2	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte (113)	i	258	242	21	221	16	1	253	4	20	
3	Hausfriedensbruch (123, 124)	i w	469 30	417 22	26 -	391 22	52 8	3 1	462 29	36 4	44 5	
4	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c) darunter:	1 w	777 19	606 18	418 6	188 12	171 1	90 1	757 19	91 -	90 1	
5	Homosexuelle Handlungen (175)	1	15	14	6	8	1	1	15	-	1	
6	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	1 w	174 3	134 3	86 2	48 1	40 -	8 -	174 3	33 -	8 -	
7	Vergewaltigung (177)	i w	284 -	217 -	216 -	1 -	67 -	58 -	272 -	28 -	43 -	
8	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall) darunter:	1 w	6 452 324	5 488 296	1 288 56	4 200 240	964 28	182 2	6 319 316	552 16	681 21	
9	Verletzung der Unterhalts- pflicht (170 b)	i w	347 13	342 11	319 11	23 -	5 2	3 -	335 12	- -	8 2	
10	Mord und Totschlag (211 - 213)	1 w	237 7	208 7	207 7	1 -	29 -	29 -	229 7	12 -	19 -	
11	Körperverletzung (223)	1 w	1 718 72	1 437 65	108 2	1 329 63	281 7	24 -	1 671 69	182 6	176 2	
12	Gefährliche und schwere Kör- perverletzung (223 a, 224 - 226)	1 w	2 300 114	1 819 101	452 18	1 367 83	481 13	113 1	2 269 113	273 8	309 10	
13	Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c) darunter:	i w	20 853 5 716	14 965 5 006	2 003 232	12 962 4 774	5 888 710	1 020 29	20 600 5 664	4 177 537	2 298 378	
14	Diebstahl (242)	1 w	16 483 5 538	13 045 4 911	982 207	12 063 4 704	3 438 627	248 10	16 304 5 487	2 568 474	1 358 352	
15	Schwerer Diebstahl (243, 244)	i w	3 735 110	1 446 39	985 22	461 17	2 289 71	767 19	3 675 110	1 490 54	882 18	
16	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1 w	915 30	395 18	379 17	16 1	520 12	368 5	891 30	293 10	230 2	
17	Andere Vermögensdelikte (257 - 305) darunter:	1 w	10 051 995	8 978 908	1 071 95	7 907 813	1 073 87	84 8	9 941 979	672 43	747 78	
18	Betrug (263)	1 w	2 505 377	2 342 353	425 45	1 917 308	163 24	29 3	2 475 366	78 8	167 29	
19	Urkundenfälschung (267, 271 - 273)	i w	2 710 291	2 448 267	386 32	2 062 235	262 24	38 5	2 680 288	162 13	190 20	
20	Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrs- unfall)	i w	713 24	669 23	107 2	562 21	44 1	16 -	698 23	21 1	47 1	
21	Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG) darunter:	1 w	29 668 1 692	27 977 1 636	1 451 32	26 526 1 604	1 691 56	42 -	28 152 1 580	880 21	2 412 127	
22	Unberechtigtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	1 w	4 755 380	4 484 370	156 3	4 328 367	271 10	12 -	4 550 358	71 1	520 32	
23	Fahrlässige Tötung und Körper- verletzung im Straßenverkehr (222, 230)	1 w	6 146 447	5 951 440	129 3	5 822 437	195 7	9 -	5 703 407	52 1	647 38	
24	Gefährdung des Straßenver- kehrs durch Trunkenheit (315 c Abs. 1 Nr. 1 a, 316)	i w	9 415 260	9 233 257	838 18	8 395 239	182 3	7 -	8 798 234	37 1	391 6	
25	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	1 w	8 760 576	7 759 540	281 6	7 478 534	1 001 36	10 -	8 531 553	712 18	783 51	
26	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter:	1 w	22 060 2 917	21 111 2 799	2 711 148	18 400 2 651	949 118	240 15	21 823 2 885	413 67	1 667 299	
27	Betäubungsmittelgesetz	1 w	2 497 129	2 155 108	1 589 62	566 46	342 21	210 10	2 417 121	86 6	305 30	
28	Ausländergesetz	1 w	11 280 2 348	10 992 2 272	778 60	10 214 2 212	288 76	6 1	11 264 2 345	160 53	886 244	
29	Straftaten insgesamt	i w	93 139 11 922	81 649 10 880	9 711 622	71 938 10 258	11 490 1 042	2 063 61	90 804 11 698	7 209 711	8 333 927	
30	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1 w	63 471 10 230	53 672 9 244	8 260 590	45 412 8 654	9 799 986	2 021 61	62 652 10 118	6 329 690	5 921 800	

verfolgung
Ausländer 1982

Verurteilte (ohne Stationierungsstreitkräfte)														Lfd. Nr.
dem Alter					nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							sonstige Staatsan- gehörig- keit und Staaten- lose	Angehörige der Statio- nierungs- streit- kräfte	
21	25	30	40	50 und mehr	Griechen	Italiener	Jugo- slawen	Portu- giesen	Spanier	Türken				
unter														
25	30	40	50											
Jahren														
281	293	485	237	56	63	214	286	8	21	407	624	27	1	
21	52	71	19	3	9	20	50	1	1	52	69	3		
51	46	92	35	5	8	22	38	1	7	43	134	5	2	
-	5	7	2	-	1	1	2	-	-	1	10	-		
101	83	117	65	16	4	57	84	4	1	87	225	7	3	
5	2	9	4	-	-	8	5	-	-	3	13	1		
114	153	173	103	33	21	115	99	7	16	259	240	20	4	
-	5	8	4	1	1	1	11	-	-	-	6	-		
-	1	8	4	1	-	4	1	-	1	3	6	-	5	
13	21	42	40	17	4	35	29	7	7	48	44	-	6	
-	-	1	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-		
55	66	59	19	2	9	26	25	-	3	102	107	12	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1 087	1 188	1 738	849	224	269	844	899	45	90	2 259	1 913	133	8	
40	65	127	34	13	12	33	62	4	4	114	87	8		
27	75	140	71	14	16	79	59	4	3	52	122	12	9	
2	4	2	2	-	1	2	2	-	-	2	5	1		
39	49	61	39	10	10	21	30	1	4	108	55	8	10	
2	2	2	-	1	1	1	1	-	-	3	1	-		
310	311	452	194	46	62	223	249	13	21	576	527	47	11	
7	13	30	7	4	2	11	10	-	2	25	19	3		
415	431	520	261	60	110	297	287	16	35	917	607	31	12	
10	25	46	11	3	5	13	19	3	1	47	25	1		
3 117	3 263	4 317	2 188	1 240	938	2 802	3 576	256	503	5 013	7 512	253	13	
763	1 025	1 623	826	512	331	767	1 360	70	181	1 049	1 906	52		
2 405	2 829	3 886	2 060	1 198	754	2 133	2 943	202	385	3 338	6 549	179	14	
741	999	1 589	822	510	323	744	1 308	70	176	1 022	1 844	51		
612	321	284	63	23	153	590	526	48	106	1 483	769	60	15	
10	10	15	2	1	5	9	30	-	3	18	45	-		
160	99	88	20	1	41	173	90	6	21	329	231	24	16	
5	3	7	3	-	1	3	8	-	-	5	13	-		
1 751	2 056	2 849	1 495	371	488	1 244	1 482	58	142	2 705	3 822	110	17	
162	228	290	127	51	36	79	262	5	27	177	393	16		
396	515	817	392	110	87	356	387	12	38	596	999	30	18	
41	96	122	48	22	15	35	94	-	9	64	149	11		
455	568	802	411	92	117	221	468	14	39	695	1 126	30	19	
53	56	88	45	13	12	15	77	1	3	56	124	3		
84	132	237	129	48	41	40	75	9	18	134	381	14	20	
4	4	7	6	-	1	2	3	-	1	2	14	1		
4 583	5 333	8 896	4 611	1 437	1 057	3 709	4 358	280	518	7 106	11 124	1 516	21	
244	359	575	179	75	70	134	296	13	29	276	766	112		
745	849	1 395	719	251	186	513	678	35	80	1 411	1 647	205	22	
51	82	134	32	26	18	14	72	4	8	80	162	22		
885	926	1 739	1 068	386	288	645	805	61	107	2 029	1 768	443	23	
53	87	151	55	22	22	31	74	4	6	94	176	40		
1 042	1 571	3 443	1 824	490	289	741	1 681	100	218	1 741	4 028	617	24	
21	50	110	36	10	3	7	48	1	3	13	159	26		
1 820	1 877	2 154	911	274	276	1 732	1 111	76	103	1 760	3 473	229	25	
118	129	171	52	14	24	82	97	4	8	84	254	23		
4 485	5 539	6 241	2 574	904	605	1 785	2 690	110	272	6 211	10 150	237	26	
553	597	720	375	274	93	77	850	21	41	824	979	32		
680	649	509	126	17	51	204	51	17	42	629	1 423	80	27	
36	26	20	3	-	4	13	9	-	5	14	76	8		
2 453	3 096	2 929	1 206	534	256	122	1 838	50	72	4 036	4 890	16	28	
453	457	571	317	250	74	19	767	21	29	741	694	3		
15 662	18 056	25 024	12 206	4 314	3 523	10 926	13 555	779	1 601	24 423	35 997	2 335	29	
1 792	2 338	3 428	1 573	929	554	1 116	2 902	114	280	2 499	4 233	224		
11 079	12 723	16 128	7 595	2 877	2 466	7 217	9 197	499	1 083	17 317	24 873	819	30	
1 548	1 979	2 853	1 394	854	484	982	2 606	101	255	2 223	3 467	112		

Lfd. Nr.	Straftat (§§ des Strafgesetzbuches)	Abge- urteilte insge- samt	Verur					
			Jugendliche			Heranwachsende		
			männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht (170 d)	67	10	17	27	-	2	2
2	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176 Abs. 1 - 3, 5)	2 140	1 340	16	1 356	117	-	117
3	Sexueller Mißbrauch von Kindern mit Todesfolge (176 Abs. 4)	1	-	-	-	-	-	-
4	Vergewaltigung von Kindern (177 Abs. 1)	66	44	-	44	3	-	3
5	Vergewaltigung von Kindern mit Todesfolge (177 Abs. 3)	-	-	-	-	-	-	-
6	Mord (211)	15	7	3	10	3	-	3
7	Totschlag (212)	17	5	3	8	2	1	3
8	Totschlag unter mildernden Umständen (213)	7	2	4	6	-	-	-
9	Kindestötung (217)	11	-	6	6	-	5	5
10	Aussetzung (221)	2	1	-	1	-	1	1
11	Fahrlässige Tötung (außer im Straßenverkehr) (222)	37	7	9	16	-	-	-
12	Körperverletzung (223)	509	150	45	195	19	3	22
13	Gefährliche Körperverletzung (223 a)	288	67	18	85	16	3	19
14	Mißhandlung von Schutzbefohlenen (223 b)	205	88	33	121	2	5	7
15	Schwere Körperverletzung (224)	3	3	-	3	-	-	-
16	Beabsichtigte schwere Körperverletzung (225)	-	-	-	-	-	-	-
17	Körperverletzung mit Todesfolge (226)	7	4	1	5	-	1	1
18	Kindesentziehung (235)	34	16	2	18	-	1	1
19	Erpresserischer Menschenraub (239 a)	2	2	-	2	-	-	-
20	Geiselnahme (239 b)	2	2	-	2	-	-	-
21	Insgesamt	3 413	1 748	157	1 905	162	22	184

verfolgung

nach der strafbaren Handlung und nach der Zahl der Opfer 1982

teilte											Lfd. Nr.
Erwachsene			insgesamt			davon mit					
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	insgesamt	1	2	3 bis 5	6 bis 8	9 und mehr	
						Kind(ern) als Opfer					
-	-	-	10	19	29	15	6	6	2	-	1
179	1	180	1 636	17	1 653	1 071	354	189	26	13	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
7	-	7	54	-	54	48	4	2	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	10	3	13	10	1	-	-	2	6
-	-	-	7	4	11	11	-	-	-	-	7
-	-	-	2	4	6	5	1	-	-	-	8
-	-	-	-	11	11	11	-	-	-	-	9
-	-	-	1	1	2	1	1	-	-	-	10
-	1	1	7	10	17	15	2	-	-	-	11
50	14	64	219	62	281	259	18	1	2	1	12
61	8	69	144	29	173	141	22	10	-	-	13
-	-	-	90	38	128	108	14	6	-	-	14
-	-	-	3	-	3	3	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	4	2	6	6	-	-	-	-	17
-	-	-	16	3	19	18	1	-	-	-	18
-	-	-	2	-	2	1	1	-	-	-	19
-	-	-	2	-	2	2	-	-	-	-	20
297	24	321	2 207	203	2 410	1 725	425	214	30	16	21

3 Strafverfolgung

3.12 Ein- und Auslieferung Straffälliger 1982

Ersuchender bzw. ersuchter Staat	Aus dem Vorjahre rückständige Ersuchen		Neue Ersuchen		Erledigte Ersuchen		Noch unerledigte Ersuchen		Verfolgte, bei denen das Verfahren zum Abschluß gekommen ist				
	Straf- ver- folgung	Straf- voll- strek- kung	Straf- ver- folgung	Straf- voll- strek- kung	Straf- ver- folgung	Straf- voll- strek- kung	Straf- ver- folgung	Straf- voll- strek- kung	ins- gesamt	davon			
										mit Einver- ständnis des Ver- folgten	durch Bewilligung auf Grund- gericht- licher Ent- schei- dung	durch Ab- lehnung	auf andere Weise

Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland

Belgien	9	2	8	4	11	4	6	2	15	6	9	-	-
Dänemark	1	3	5	-	4	2	2	1	6	2	3	1	-
Finnland	-	1	2	-	2	-	-	1	2	1	1	-	-
Frankreich	3	4	13	6	10	5	6	5	15	8	3	2	2
Griechenland	1	2	6	3	4	-	3	5	4	2	2	-	-
Großbritannien und Nordirland	1	-	2	-	1	-	2	-	1	-	1	-	-
Italien	36	35	32	16	23	16	45	35	39	20	18	-	1
Jugoslawien	10	11	17	7	14	9	13	9	23	8	12	2	1
Kanada	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Libanon	1	1	-	-	1	1	-	-	2	-	2	-	-
Liechtenstein	1	-	1	-	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Luxemburg	1	1	3	4	3	4	1	1	7	4	2	-	1
Niederlande	3	3	9	1	8	1	4	3	9	7	1	-	1
Norwegen	1	-	2	-	1	-	2	-	1	1	-	-	-
Österreich	23	4	63	16	60	8	26	12	68	34	25	1	8
Polen	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Portugal	1	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Rumänien	3	1	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-
Schweden	2	1	5	1	3	2	4	-	5	2	3	-	-
Schweiz	17	2	21	8	25	3	13	7	28	11	16	-	1
Spanien	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Tunesien	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Türkei	25	4	36	16	33	8	28	12	41	4	12	11	14
Ungarn	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Arabische Emirate	1	-	4	-	1	-	4	-	1	-	-	-	1
Vereinigte Staaten	1	-	5	-	5	-	1	-	5	2	3	-	-
Insgesamt ...	143	75	238	83	213	63	168	95	276	113	114	18	31

Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland

Ägypten	-	-	3	-	3	-	-	-	3	2	-	-	1
Algerien	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Argentinien	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Belgien	17	10	15	7	25	14	7	3	39	31	2	6	6
Brasilien	4	-	4	1	3	1	5	-	4	2	1	1	1
Bolivien	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Costa Rica	-	-	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	1
Dänemark	7	1	2	5	2	1	7	5	3	3	-	-	-
Finnland	-	1	1	-	1	-	-	1	1	-	-	-	1
Frankreich	30	24	41	42	25	34	46	32	59	54	-	-	5
Griechenland	10	3	6	5	6	3	10	5	9	8	1	-	-
Großbritannien und Nordirland	1	-	6	3	5	1	2	2	6	3	1	2	2
Irland	1	2	-	1	1	2	-	1	3	-	-	-	3
Israel	1	1	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	2
Italien	23	13	14	11	17	11	20	13	28	23	1	4	4
Jugoslawien	13	4	2	3	3	-	12	7	3	1	1	1	1
Kanada	4	-	2	1	3	1	3	-	4	1	-	3	3
Kenia	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Liechtenstein	1	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Luxemburg	3	1	4	2	3	-	4	3	3	2	-	1	1
Marokko	-	-	4	-	1	-	3	-	1	-	-	-	1
Monaco	3	-	1	1	1	-	3	1	1	1	-	-	-
Nicaragua	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Niederlande	24	15	40	39	37	31	27	23	68	54	4	10	10
Norwegen	1	-	1	-	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Österreich	37	16	42	21	43	21	36	16	64	61	-	3	3
Portugal	3	2	5	-	7	2	1	-	9	3	4	2	2
Schweden	1	-	3	2	1	-	3	2	1	-	-	1	1
Schweiz	37	20	40	20	45	24	32	16	69	64	1	4	4
Spanien	34	22	47	26	30	19	51	29	49	44	1	4	4
Sri Lanka	3	-	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Südafrika	2	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-
Tunesien	1	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Türkei	2	1	2	1	1	-	3	2	1	1	-	-	-
Venezuela	3	-	-	-	1	-	2	-	1	-	1	-	-
Vereinigte Arabische Emirate	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Vereinigte Staaten	8	7	4	1	4	6	8	2	10	10	-	-	-
Zypern	-	-	2	-	2	-	-	-	2	1	1	-	-
Insgesamt ...	275	144	297	196	276	173	296	167	449	372	19	58	58

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

4 Strafvollzug
4.1 Justizvollzugsanstalten 1982

Land	Anstalten	Bele- gungs- fähig- keit	Zugänge ¹⁾			Abgänge ²⁾			
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar		
							männlich	weiblich	bedingt entlassen
	am 31.12.1982								
Schleswig-Holstein	5	1 773	16 948	16 388	560	16 651	16 105	546	709
Hamburg	10	3 271	31 004	29 823	1 181	30 896	29 719	1 177	739
Niedersachsen	22	5 805	63 415	61 274	2 141	62 953	60 851	2 102	1 652
Bremen	5	1 245	5 768	5 545	223	5 731	5 517	214	303
Nordrhein-Westfalen	34	17 477	172 442	167 357	5 085	171 419	166 397	5 022	5 911
Hessen	14	5 032	58 773	55 805	2 968	58 411	55 432	2 979	1 509
Rheinland-Pfalz	10	3 261	30 156	29 280	876	29 916	29 057	859	1 305
Baden-Württemberg	19	6 774	69 356	66 667	2 689	68 665	65 995	2 670	2 707
Bayern	38	10 708	77 710	73 420	4 290	77 352	73 031	4 321	3 543
Saarland	4	832	6 103	6 103	-a)	6 012	6 012	-a)	371
Berlin (West)	5	4 073	16 021	14 446	1 575	16 010	14 424	1 586	540
Bundesgebiet ...	166	60 251	547 696	526 108	21 588	544 016	522 540	21 476	19 289

1) Nicht nur Strafantritt (auch z.B. Einweisung in Untersuchungshaft oder Überweisung aus einer anderen Anstalt).
2) Nicht nur Entlassung in die Freiheit (auch z.B. aus Untersuchungshaft in Strafhaft oder in eine andere Anstalt oder Tod).

a) Weibliche Untersuchungsgefangene sind in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken untergebracht, weibliche Strafgefangene werden in die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main eingewiesen.

4.2 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte*)
4.2.1 Grundzahlen

Jahr — Land	Einwei- sungen 1) im Be- richts- jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.							
		insgesamt	männlich	weiblich	Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene		
							zusammen	männlich	weiblich
1980	52 936	42 235	40 779	1 456	760	3 730	37 745	36 442	1 303
1981	54 012	43 136	41 738	1 398	716	3 601	38 819	37 547	1 272
1982	59 383	45 584	44 083	1 501	795	3 878	40 911	39 539	1 372
davon (1982):									
Schleswig-Holstein	2 308	1 491	1 435	56	13	133	1 345	1 290	55
Hamburg	1 306	1 825	1 818	7	19	94	1 712	1 706	6
Niedersachsen	5 307	4 430	4 336	94	65	414	3 951	3 870	81
Bremen	1 262	757	745	12	20	59	678	667	11
Nordrhein-Westfalen	16 500	12 737	12 296	441	263	1 108	11 366	10 968	398
Hessen	5 129	3 816	3 587	229	54	282	3 480	3 264	216
Rheinland-Pfalz	3 711	2 684	2 674	10	47	217	2 420	2 410	10
Baden-Württemberg	8 731	5 913	5 718	195	113	541	5 259	5 083	176
Bayern	11 087	8 171	7 823	348	127	704	7 340	7 026	314
Saarland	1 144	828	828	-a)	35	127	666	666	-a)
Berlin (West)	2 898	2 932	2 823	109	39	99	2 694	2 589	105

4.2.2 Verhältniszahlen

Jahr — Land	Einge- wiesene in % der Ver- urteil- ten 2)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.							
		insgesamt	männlich	weiblich	Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene		
							zusammen	männlich	weiblich
je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe ³⁾									
1980	7,2	82,6	169,6	5,4	18,1	125,4	85,9	179,1	5,5
1981	7,2	83,4	171,2	5,1	16,8	117,4	87,5	182,2	5,4
1982	7,7	87,4	179,1	5,5	18,8	123,1	91,4	190,0	5,7
davon (1982):									
Schleswig-Holstein	7,1	67,5	136,5	4,8	6,9	101,1	71,3	145,7	5,5
Hamburg	5,8	127,0	273,8	0,9	19,9	127,7	135,0	295,2	0,9
Niedersachsen	5,7	72,8	150,5	2,9	12,3	109,7	76,3	160,2	2,9
Bremen	11,7	127,1	269,1	3,8	44,3	174,0	131,2	282,5	3,9
Nordrhein-Westfalen	7,6	88,4	180,7	5,8	22,3	127,0	92,0	190,8	6,0
Hessen	8,4	80,0	158,3	9,2	14,8	102,7	84,3	168,6	9,9
Rheinland-Pfalz	8,2	87,4	184,5	0,6	18,3	110,8	92,4	198,1	0,7
Baden-Württemberg	7,8	76,0	154,2	4,8	17,3	109,9	79,3	163,1	5,0
Bayern	8,4	88,6	179,5	7,2	17,1	125,6	92,6	190,4	7,4
Saarland	8,9	91,2	194,7	-a)	47,7	216,7	85,8	186,2	-a)
Berlin (West)	8,7	179,0	387,4	12,0	37,9	249,1	185,1	409,3	12,8

*) Die Gefangenen und Sicherungsverwahrten sind nicht immer im Land ihres Wohnsitzes untergebracht.

1) Nur Einweisungen zum Antritt einer Kriminalstrafe.

2) Einweisungsquote.

3) Gefangenenziffer.

a) Weibliche Strafgefangene werden in die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main eingewiesen.

4 Strafvollzug

4.3 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung, Geschlecht, Alter und Familienstand

Vollzugsart (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		Strafgefangene und Sicherungsverwahrte								
		insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren				Familienstand			
			unter 25	25 - 45	45 - 65	über 65	ledig	ver- heiratet	verwitwet	ge- schieden
Freiheitsstrafe ¹⁾	i	38 620	5 958	27 497	4 984	181	18 880	10 694	596	8 450
	m	37 322	5 768	26 628	4 754	172	18 510	10 137	525	8 150
	w	1 298	190	869	230	9	370	557	71	300
Jugendstrafe ²⁾	i	6 774	6 747	27 ^{a)}	-	-	6 508	240	5	21
	m	6 571	6 546	25	-	-	6 350	201	2	18
	w	203	201	2	-	-	158	39	3	3
Sicherungsverwahrung	i	190	-	63	117	10	104	25	2	59
	m	190	-	63	117	10	104	25	2	59
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	i	45 584	12 705	27 587	5 101	191	25 492	10 959	603	8 530
	m	44 083	12 314	26 716	4 871	182	24 964	10 363	529	8 227
	w	1 501	391	871	230	9	528	596	74	303

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

§ 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß

a) Sonderfälle.

4.4 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung, Häufigkeit und Art der Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen

Vorbefristete Wiedereinlieferungsabstände	Straf- gefangene und Sicherungs- verwahrte insgesamt	Art der Freiheitsentziehung								
		Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾			Sicherungsverwahrung		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nichtvorbefristete	12 102	8 513	7 954	559	3 589	3 445	144	-	-	-
Vorbefristete	33 482	30 107	29 368	739	3 185	3 126	59	190	190	-
in % der Gefangenen ³⁾	73,5	78,0	78,7	56,9	47,0	47,6	29,1	100,0	100,0	-
Vorbefristet nach: Zahl der Vorstrafen										
1 mal	8 283	6 262	6 019	243	2 017	1 975	42	4	4	-
2 bis 4 mal	12 916	11 760	11 460	300	1 118	1 101	17	38	38	-
5 bis 10 mal	8 962	8 833	8 683	150	44	44	-	85	85	-
öfter	3 321	3 252	3 206	46	6	6	-	63	63	-
Art der Vorstrafen										
Freiheitsstrafe ⁴⁾	21 858	21 599	21 078	521	76	74	2	183	183	-
Jugendstrafe	6 132	3 617	3 562	55	2 512	2 472	40	3	3	-
Sonstige	5 492	4 891	4 728	163	597	580	17	4	4	-
Wiedereinlieferungsabstände eingewiesen im										
1. Jahr	7 533	6 796	6 669	127	655	642	13	82	82	-
2. Jahr	5 315	4 989	4 896	93	294	288	6	32	32	-
3. bis 5. Jahr	6 995	6 815	6 661	154	138	131	7	42	42	-
später	3 752	3 718	3 636	82	9	9	-	25	25	-

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG

3) In jeweiliger Vollzugsart.

4) Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung und Haft.

4.5 Strafgefangene am 31.3.1982 nach Art der Freiheitsentziehung und der voraussichtlichen Vollzugsdauer

Vollzugsart (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	Straf- gefangene insgesamt	Voraussichtliche Vollzugsdauer ¹⁾							unbe- stimmte Voll- zugs- dauer	lebens- lang
		bis unter 3	3	mehr als						
				9 Monate 1 5 10						
				bis einschließlich						
				9	1	5	10	15		
Monate		Jahr(e)								
Freiheitsstrafe ²⁾	i	38 620	3 163	10 410	4 819	15 321	3 154	747	17	989
	m	37 322	2 996	10 019	4 635	14 884	3 090	731	15	952
	w	1 298	167	391	184	437	64	16	2	37
Jugendstrafe ³⁾	i	6 774	34	1 014	1 127	3 796	360	-	443	-
	m	6 571	33	965	1 087	3 698	354	-	434	-
	w	203	1	49	40	98	6	-	9	-
Insgesamt ...	i	45 394	3 197	11 424	5 946	19 117	3 514	747	460	989
	m	43 893	3 029	10 984	5 722	18 582	3 444	731	449	952
	w	1 501	168	440	224	535	70	16	11	37

1) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes.

JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92

3) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

4 Strafvollzug

4.6 Strafgefangene am 31.3.1982 nach den in Hauptdeliktsgruppen zusammengefaßten Straftaten,
ausgewählten Einzelstraftatbeständen und nach Art der Freiheitsentziehung

Straftat (§§ des Strafgesetzbuches) (1 = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		Art der Freiheitsentziehung										
		Strafge- fangene insgesamt	Freiheitsstrafe ¹⁾					Jugendstrafe ²⁾				
			davon im Alter von				insgesamt	davon im Alter von				
			insgesamt	18	21	25 und mehr		insgesamt	14	18	21 und mehr	
				bis unter					bis unter			
				21	25				18	21		
				Jahren						Jahren		
Straftaten gegen den Staat, die öffentl. Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)		1 m w	705 662 43	649 609 40	4 4 -	74 64 10	571 541 30	56 53 3	1 - 1	31 31 -	24 22 2	
darunter: Friedens-, Hoch- und Landesverrat, Gefährdung des demokr. Rechts- staates sowie der äußeren Sicher- heit (80 - 101 a)		1 w	7 1	7 1	- -	1 -	6 1	- -	- -	- -	- -	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)		1 m w	2 517 2 481 36	2 289 2 260 29	4 4 -	275 267 8	2 010 1 989 21	228 221 7	17 17 -	114 110 4	97 94 3	
darunter: Sexueller Mißbrauch von Kindern (176 Abs. 1 - 3 und 5)		1 w	510 2	491 2	1 -	16 -	474 2	19 -	4 -	10 -	5 -	
Vergewaltigung (177 Abs. 1)		1 w	1 457 3	1 301 3	2 -	191 -	1 108 3	156 -	8 -	77 -	71 -	
Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222, 230 i.V.m. Verkehrsunfall)		1 m w	7 530 7 291 239	6 675 6 452 223	30 30 -	626 608 18	6 019 5 814 205	855 839 16	70 68 2	412 405 7	373 366 7	
darunter: vollendeter Mord (211)		1 w	1 616 58	1 416 53	4 -	85 2	1 327 51	200 5	13 1	69 1	118 3	
versuchter Mord (211, 23)		1 w	387 13	332 13	1 -	30 1	301 12	55 -	5 -	21 -	29 -	
Körperverletzung (223 - 233)		1 w	2 200 57	1 781 53	18 -	345 5	1 418 48	419 4	38 -	233 2	148 2	
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)		1 m w	14 599 14 209 390	11 260 10 933 327	88 85 3	2 080 2 042 38	9 092 8 806 286	3 339 3 276 63	507 499 8	1 887 1 854 33	945 923 22	
darunter: Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)		1 w	8 549 44	6 252 32	55 2	1 357 5	4 840 25	2 297 12	366 2	1 290 6	641 4	
Bandendiebstahl (244 Abs. 1 Nr. 3)		1 w	218 3	192 3	3 -	17 -	172 3	26 -	4 -	17 -	5 -	
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)		1 m w	5 555 5 460 95	4 248 4 181 67	36 35 1	908 893 15	3 304 3 253 51	1 307 1 279 28	156 149 7	733 717 16	418 413 5	
Andere Vermögensdelikte (257 - 305)		1 m w	5 184 4 884 300	4 934 4 653 281	16 16 -	348 326 22	4 570 4 311 259	250 231 19	20 18 2	137 128 9	93 85 8	
darunter: Betrug (263)		1 w	2 952 176	2 868 166	7 -	155 6	2 706 160	84 10	5 1	45 5	34 4	
Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßen- verkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)		1 m w	806 786 20	714 698 16	2 2 -	95 93 2	617 603 14	92 88 4	10 8 2	51 49 2	31 31 -	
Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Ver- kehrsunfall und nach dem StVG)		1 m w	4 012 3 972 40	3 849 3 809 40	32 31 1	548 544 4	3 269 3 234 35	163 163 -	5 5 -	79 79 -	79 79 -	
darunter: unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		1 w	430 3	401 3	3 -	68 1	330 2	29 -	- -	14 -	15 -	
fahrlässige Tötung im Straßen- verkehr (222)		1 w	196 5	184 5	3 -	39 1	142 4	12 -	- -	3 -	9 -	
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (230)		1 w	242 3	226 3	1 -	30 -	195 3	16 -	2 -	6 -	8 -	
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)		1 m w	4 486 4 148 338	4 002 3 727 275	22 21 1	770 703 67	3 210 3 003 207	484 421 63	9 7 2	200 172 28	275 242 33	
Straftaten insgesamt		1 m w	45 394 43 893 1 501	38 620 37 322 1 298	234 228 6	5 724 5 540 184	32 662 31 554 1 108	6 774 6 571 203	795 771 24	3 644 3 545 99	2 335 2 255 80	

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem
Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gem. § 114 JGG
in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

5.1 Bewährungshilfe

5.1 Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen

Bestand am 31.12.	Bewährungs- helfer 1)	Bewährungsaufsichten (nach)											
		insgesamt	allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht			allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht		
			zusammen	davon waren		zusammen	davon waren		Straf- aus- setzung 2)	Aussetzung des Straf- restes	Straf- aus- setzung 3)	Aussetzung des Straf- restes	
				Heran- wach- sende	Erwach- sene		Jugend- liche	Heran- wach- sende					aufgrund
Insgesamt													
1965	518	26 149	9 424	1 548	7 876	16 725	6 371	10 354	4 276	5 148	10 831	5 894	
1966	516	25 095	9 382	1 318	8 064	15 713	6 292	9 421	4 126	5 256	10 623	5 090	
1967	519	26 203	9 789	1 266	8 523	16 414	6 493	9 921	4 371	5 418	11 351	5 063	
1968	524	28 654	10 726	1 207	9 519	17 928	6 905	11 023	4 530	6 196	12 388	5 540	
1969	538	32 812	12 808	1 251	11 557	20 004	7 675	12 329	5 042	7 766	13 954	6 050	
1970	616	39 503	17 560	1 232	16 328	21 943	8 298	13 645	7 109	10 451	15 544	6 399	
1971	717	44 537	20 576	1 265	19 311	23 961	8 945	15 016	8 816	11 760	17 529	6 432	
1972	819	48 291	22 278	1 416	20 862	26 013	9 629	16 384	10 418	11 860	19 629	6 384	
1973	911	52 821	23 719	1 546	22 173	29 102	10 820	18 282	11 929	11 790	21 864	7 238	
1974	1 018	56 362	25 046	1 564	23 482	31 316	11 508	19 808	13 035	12 011	23 402	7 914	
1975	1 118	61 532	28 932	1 609	27 323	32 600	11 642	20 958	15 002	13 930	24 395	8 205	
1976	1 241	66 282	33 895	2 615	31 280	32 387	11 441	20 946	17 226	16 669	24 460	7 927	
1977	1 351	71 125	37 818	2 094	35 724	33 307	12 086	21 221	18 759	19 059	25 444	7 863	
1978	1 523	81 017	44 079	2 440	41 639	36 938	13 415	23 523	22 021	22 058	28 318	8 620	
1979	1 648	88 971	49 287	2 606	46 681	39 684	14 344	25 340	24 926	24 361	30 468	9 216	
1980	1 759	93 840	53 472	2 632	50 840	40 368	14 717	25 651	27 263	26 209	30 833	9 535	
1981	1 815	99 885	58 056	2 850	55 206	41 829	15 062	26 767	30 267	27 789	32 170	9 659	
1982	1 842	106 126	62 340	2 971	59 369	43 786	15 238	28 548	33 170	29 170	33 955	9 831	
Männlich													
1965	439	24 437	8 407	1 382	7 025	16 030	6 134	9 896	3 562	4 845	10 242	5 788	
1966	442	23 431	8 365	1 166	7 199	15 066	6 065	9 001	3 408	4 957	10 068	4 998	
1967	444	24 598	8 806	1 112	7 694	15 792	6 283	9 509	3 692	5 114	10 820	4 972	
1968	450	27 032	9 731	1 078	8 653	17 301	6 696	10 605	3 862	5 869	11 862	5 439	
1969	460	31 087	11 754	1 132	10 622	19 333	7 450	11 883	4 354	7 400	13 389	5 944	
1970	525	37 600	16 349	1 121	15 228	21 251	8 067	13 184	6 341	10 006	14 952	6 299	
1971	599	42 431	19 255	1 181	18 074	23 176	8 647	14 529	7 996	11 259	16 841	6 335	
1972	665	45 916	20 915	1 334	19 581	25 001	9 239	15 762	9 527	11 388	18 715	6 286	
1973	735	50 156	22 310	1 468	20 842	27 846	10 302	17 544	10 958	11 352	20 724	7 122	
1974	810	53 397	23 625	1 468	22 157	29 772	10 869	18 903	12 035	11 590	22 000	7 772	
1975	889	58 088	27 340	1 507	25 833	30 748	10 881	19 867	13 903	13 437	22 742	8 006	
1976	974	62 217	32 001	2 438	29 563	30 216	10 636	19 580	15 968	16 033	22 516	7 700	
1977	1 054	66 232	35 447	1 933	33 514	30 785	11 172	19 613	17 225	18 222	23 202	7 583	
1978	1 156	75 127	40 982	2 236	38 746	34 145	12 450	21 695	20 046	20 936	25 865	8 280	
1979	1 224	82 155	45 424	2 376	43 048	36 731	13 390	23 341	22 413	23 011	27 904	8 827	
1980	1 289	86 295	48 930	2 400	46 530	37 365	13 729	23 636	24 290	24 640	28 248	9 117	
1981	1 312	91 610	52 867	2 587	50 280	38 743	14 034	24 709	26 702	26 165	29 507	9 236	
1982	1 329	97 333	56 657	2 712	53 945	40 676	14 228	26 448	29 203	27 454	31 223	9 453	
Weiblich													
1965	79	1 712	1 017	166	851	695	237	458	714	303	589	106	
1966	74	1 664	1 017	152	865	647	227	420	718	299	555	92	
1967	75	1 605	983	154	829	622	210	412	679	304	531	91	
1968	74	1 622	995	129	866	627	209	418	668	327	526	101	
1969	78	1 725	1 054	119	935	671	225	446	688	366	565	106	
1970	91	1 903	1 211	111	1 100	692	231	461	768	443	592	100	
1971	118	2 106	1 321	84	1 237	785	298	487	820	501	688	97	
1972	154	2 375	1 363	82	1 281	1 012	390	622	891	472	914	98	
1973	176	2 665	1 409	78	1 331	1 256	518	738	971	438	1 140	116	
1974	208	2 965	1 421	96	1 325	1 544	639	905	1 000	421	1 402	142	
1975	229	3 444	1 592	102	1 490	1 852	761	1 091	1 099	493	1 653	199	
1976	267	4 065	1 894	177	1 717	2 171	805	1 366	1 258	636	1 944	227	
1977	297	4 893	2 371	161	2 210	2 522	914	1 608	1 534	837	2 242	280	
1978	367	5 890	3 097	204	2 893	2 793	965	1 828	1 975	1 122	2 453	340	
1979	424	6 816	3 863	230	3 633	2 953	954	1 999	2 513	1 350	2 564	389	
1980	470	7 545	4 542	232	4 310	3 003	988	2 015	2 973	1 569	2 585	418	
1981	503	8 275	5 189	263	4 926	3 086	1 028	2 058	3 565	1 624	2 663	423	
1982	513	8 793	5 683	259	5 424	3 110	1 010	2 100	3 967	1 716	2 732	378	

1) Nur hauptamtliche Bewährungshelfer. Sie stehen in ihrer Gliederung nach dem Geschlecht nicht im Zusammenhang mit den nebenstehend nachgewiesenen Unterstellungen.

2) Ab 1975 einschl. der Fälle, bei denen die Anordnung des Berufsverbots zur Bewährung ausgesetzt wurde (Insgesamt 1975: 3, 1976: 45, 1977: 32, 1978: 31, 1979: 44, 1980: 46, 1981: 66, 1982: 21).

3) Einschl. Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG.

5 Bewährungshilfe

5.2 Beendete Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Beendigungsgründen

Beendete Bewährungsaufsichten									
Jahr	insgesamt	zusammen	nach allgemeinem Strafrecht			zusammen	nach Jugendstrafrecht		
			davon abgeschlossen durch				davon abgeschlossen durch		
			Bewährung ¹⁾	Widerruf	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		Bewährung	Widerruf ²⁾	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat

Unterstellungen insgesamt

1965	11 898	3 483	1 766	1 717	1 040	8 415	4 936	3 479	2 327
1966	11 996	3 678	1 803	1 875	980	8 318	4 737	3 581	2 670
1967	11 717	3 747	1 827	1 920	1 147	7 970	4 463	3 507	2 679
1968	11 804	3 927	1 826	2 101	1 320	7 877	4 011	3 866	2 950
1969	12 439	4 017	1 846	2 171	1 239	8 422	4 353	4 069	2 942
1970	13 635	4 542	2 039	2 503	1 441	9 093	4 823	4 270	3 080
1971	16 348	5 981	2 365	3 616	1 998	10 367	5 545	4 822	3 602
1972	17 482	6 599	2 748	3 851	2 388	10 883	5 617	5 266	4 160
1973	18 502	7 217	3 439	3 778	2 264	11 285	5 988	5 297	4 045
1974	19 902	7 967	3 932	4 035	2 497	11 935	6 362	5 573	4 266
1975	20 891	8 346	4 553	3 793	2 299	12 545	7 326	5 219	4 084
1976	22 776	8 951	4 758	4 193	2 544	13 825	8 297	5 528	4 291
1977	23 236	10 111	5 156	4 955	3 878	13 125	7 657	5 468	4 717
1978	25 142	11 589	6 359	5 230	4 107	13 553	8 158	5 395	4 749
1979	27 371	13 230	7 465	5 765	4 588	14 141	8 949	5 192	4 486
1980	30 892	15 387	9 085	6 302	5 142	15 505	9 889	5 616	4 892
1981	33 524	17 366	10 514	6 852	5 662	16 158	10 517	5 641	4 868
1982	34 916	18 556	11 131	7 425	5 908	16 360	10 686	5 674	4 856

Unterstellungen männlicher Personen

1965	11 159	3 126	1 532	1 594	984	8 033	4 630	3 403	2 286
1966	11 316	3 316	1 560	1 756	940	8 000	4 468	3 532	2 640
1967	11 003	3 348	1 555	1 793	1 102	7 655	4 214	3 441	2 646
1968	11 160	3 573	1 587	1 986	1 264	7 587	3 807	3 780	2 915
1969	11 783	3 660	1 602	2 058	1 209	8 123	4 131	3 992	2 904
1970	12 989	4 198	1 797	2 401	1 397	8 791	4 614	4 177	3 045
1971	15 665	5 622	2 126	3 496	1 956	10 043	5 308	4 735	3 561
1972	16 764	6 203	2 487	3 716	2 342	10 561	5 383	5 178	4 113
1973	17 662	6 792	3 149	3 643	2 208	10 870	5 713	5 157	3 963
1974	18 951	7 538	3 650	3 888	2 435	11 413	6 010	5 403	4 184
1975	19 790	7 895	4 231	3 664	2 246	11 895	6 870	5 025	3 981
1976	21 494	8 426	4 395	4 031	2 477	13 068	7 799	5 269	4 146
1977	21 860	9 586	4 832	4 754	3 736	12 274	7 085	5 189	4 514
1978	23 553	10 968	5 955	5 013	3 949	12 585	7 461	5 124	4 547
1979	25 433	12 424	6 978	5 446	4 349	13 009	8 120	4 889	4 267
1980	28 658	14 336	8 370	5 966	4 879	14 322	8 974	5 348	4 686
1981	30 962	16 018	9 575	6 443	5 351	14 944	9 581	5 363	4 667
1982	32 142	17 045	10 031	7 014	5 594	15 097	9 648	5 449	4 686

Unterstellungen weiblicher Personen

1965	739	357	234	123	56	382	306	76	41
1966	680	362	243	119	40	318	269	49	30
1967	714	399	272	127	45	315	249	66	33
1968	644	354	239	115	56	290	204	86	35
1969	656	357	244	113	30	299	222	77	38
1970	646	344	242	102	44	302	209	93	35
1971	683	359	239	120	42	324	237	87	41
1972	718	396	261	135	46	322	234	88	47
1973	840	425	290	135	56	415	275	140	82
1974	951	429	282	147	62	522	352	170	82
1975	1 101	451	322	129	53	650	456	194	103
1976	1 282	525	363	162	67	757	498	259	145
1977	1 376	525	324	201	142	851	572	279	203
1978	1 589	621	404	217	158	968	697	271	202
1979	1 938	806	487	319	239	1 132	829	303	219
1980	2 234	1 051	715	336	263	1 183	915	268	206
1981	2 562	1 348	939	409	311	1 214	936	278	201
1982	2 774	1 511	1 100	411	314	1 263	1 038	225	170

1) Einschl. Aufhebung der Unterstellung und Erledigung des Berufsverbots.

2) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

6 Bezugszahlen
6.1 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen*)
1 000

Stichtag 30.6. Land	Bevölkerung insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern ¹⁾			
		unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr
1980	61 560,7	24 653,6	16 020,1	10 350,7	10 536,3
1981	61 665,8	24 834,4	16 105,4	10 239,6	10 486,3
1982	61 637,9	24 922,6	16 077,4	10 214,2	10 423,7
davon (1982):					
Schleswig-Holstein	2 619,4	1 550,1	601,4	467,9	-
Hamburg	1 630,4	-	-	-	1 630,4
Niedersachsen	7 261,6	3 422,8	2 285,9	1 025,3	527,5
Bremen	689,0	-	-	138,0	551,0
Nordrhein-Westfalen	17 010,4	2 415,4	6 324,7	4 920,6	3 349,8
Hessen	5 606,3	2 863,9	1 404,0	715,8	622,5
Rheinland-Pfalz	3 639,0	2 406,3	774,1	458,6	-
Baden-Württemberg	9 281,1	4 901,7	2 600,4	1 203,9	575,2
Bayern	10 961,3	6 871,8	1 708,7	1 092,6	1 288,2
Saarland	1 060,4	490,7	378,2	191,5	-
Berlin (West)	1 879,1	-	-	-	1 879,1

*) Jeweiliger Gebietsstand der Gemeinden; Einordnung der Gemeinden nach Größenklassen am 30.6.

1) In der Tatermittlungsstatistik gebräuchliche Klassenbildung. Siehe Tabelle 2.2, Seite 13.

6.2 Strafmündige Bevölkerung nach Altersgruppen
1 000

Jahr Land (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Bevölkerung 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren											davon		
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr	Straf- mün- dige ins- gesamt	Jugend- liche (14 bis unter 18 Jahre) 2)	Heran- wach- sende (18 bis unter 21 Jahre) 2)	Er- wach- sene (21 und mehr Jahre) 2)
1977	2003,9	1915,5	2671,7	3374,5	4206,9	8898,7	7980,2	6536,9	6357,1	5837,0	49782,4	3919,4	2671,7	43191,3
1978	2050,6	1976,2	2761,5	3414,7	4263,9	8707,1	8137,0	6850,1	5995,3	6007,9	50164,2	4026,7	2761,5	43376,0
1979	2108,5	2018,3	2856,5	3505,0	4270,2	8521,8	8313,8	7193,6	5642,0	6163,2	50593,0	4126,9	2856,5	43609,7
1980	2116,0	2079,3	2974,4	3600,4	4287,4	8347,5	8576,7	7336,5	5477,9	6326,1	51112,2	4195,3	2974,4	43952,6
1981	2107,8	2154,9	3066,5	3751,3	4314,2	8173,6	8845,9	7324,9	5498,9	6467,1	51705,0	4262,6	3066,5	44375,9
1982	2078,0	2152,9	3151,0	3870,9	4389,1	8032,1	9082,3	7257,3	5536,5	6577,8	52128,0	4230,9	3151,0	44746,0
davon (1982):														
Schleswig-Holstein	94,9	94,5	131,6	157,1	176,9	350,5	391,8	279,2	234,8	296,5	2207,9	189,4	131,6	1886,9
Hamburg	47,1	48,6	73,6	97,0	113,5	230,1	247,0	193,4	165,4	221,3	1437,0	95,7	73,6	1267,7
Niedersachsen	261,7	265,5	377,5	443,5	494,2	903,0	1048,1	834,1	656,6	797,9	6082,1	527,2	377,5	5177,4
Bremen	22,1	23,1	33,9	42,8	50,2	90,7	99,1	80,1	69,6	84,2	595,7	45,1	33,9	516,6
Nordrhein-Westfalen ...	578,8	601,1	872,6	1076,2	1217,3	2165,2	2558,4	2110,0	1517,8	1715,9	14413,2	1179,9	872,6	12360,7
Hessen	179,0	186,0	274,7	346,1	412,0	774,9	819,7	666,4	505,2	604,0	4768,2	365,0	274,7	4128,4
Rheinland-Pfalz	125,1	131,7	195,8	230,4	256,6	431,4	521,9	452,4	335,8	391,6	3072,6	256,8	195,8	2620,0
Baden-Württemberg	320,5	334,0	492,2	605,7	679,9	1226,3	1373,7	1051,3	782,4	914,2	7780,2	654,5	492,2	6633,5
Bayern	364,0	377,1	560,6	697,5	782,8	1460,4	1588,1	1264,6	987,5	1142,5	9225,1	741,1	560,6	7923,4
Saarland	35,2	38,1	58,6	71,8	78,2	126,6	157,2	138,6	97,7	106,3	908,3	73,3	58,6	776,4
Berlin (West)	49,5	53,3	79,9	102,8	127,6	273,0	277,2	187,4	183,7	303,3	1637,8	102,8	79,9	1455,1
Bundesgebiet i	2078,0	2152,9	3151,0	3870,9	4389,1	8032,1	9082,3	7257,3	5536,5	6577,8	52128,0	4230,9	3151,0	44746,0
m	1067,9	1112,0	1622,5	2003,0	2254,6	4128,2	4657,3	3363,0	2153,5	2252,7	24614,7	2179,9	1622,5	20812,3
w	1010,1	1041,0	1528,5	1867,9	2134,5	3903,9	4425,0	3894,3	3383,0	4325,1	27513,3	2051,1	1528,5	23933,7

1) Am 1.1. des Jahres.

2) Strafrechtlich bedeutsame Altersgruppen.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
--	---------------------------	--

Statistisches Bundesamt
(Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden 1)

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1979

Fachserie 10, Rechtspflege

	Reihe 1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980	1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1981	1	jährlich
Zivilgerichte 1979	2.1	jährlich
Zivilgerichte 1980	2.1	jährlich
Strafgerichte 1979	2.2	jährlich
Strafgerichte 1980	2.2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1981 ¹⁾	2	jährlich
Strafverfolgung 1980	3	jährlich
Strafverfolgung 1981	3	jährlich
Strafverfolgung 1982	3	jährlich
Strafvollzug 1980	4	jährlich
Strafvollzug 1981	4	jährlich
Strafvollzug 1982	4	jährlich
Bewährungshilfe 1980	5	jährlich
Bewährungshilfe 1981	5	jährlich
Bewährungshilfe 1982	5	jährlich

Anordnung und Vollzug von Maßnahmen der
Sicherung und BesserungWirtschaft und Statistik,
Heft 3/1964

Seite 154

Jugendkriminalität 1962	10/1964	588
Mord und Totschlag nach der Tatermittlung und Strafverfolgung	11/1964	653
Bewährungshilfe 1963	2/1965	89
Straffällige Jugendliche und ihre Bestrafung	4/1966	256
Strafverfolgung 1965	7/1967	397
Sittlichkeitskriminalität nach der Statistik der Tatermittlung und Strafverfolgung	11/1967	636
Unzüchtige Handlungen mit Kindern	12/1967	684
Zuchthausstrafen 1954 bis 1965	1/1968	25
Die Strafverfolgung gegen Straßenverkehrssünder 1966	6/1968	299
Straftaten 1967, bei denen Kinder Opfer waren	6/1969	318
Der Diebstahl im Rahmen der Gesamtkriminalität	4/1971	224
Geschlecht und Alter der Diebe und ihre Bestrafung	6/1971	344
Rechtsverletzungen Unzurechnungsfähiger	12/1971	741
Straffälligkeit 1955 bis 1977	8/1979	591

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein
(Fröbelstraße 15 - 17, 2300 Kiel 1)

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in
Schleswig-Holstein im Jahre 1980

Statistische Berichte, B VI 1-j/80

jährlich

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in
Schleswig-Holstein im Jahre 1981

B VI 1-j/81

jährlich

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in
Schleswig-Holstein im Jahre 1982

B VI 1-j/82

jährlich

Zivil- und Strafsachen vor den ordentlichen
Gerichten 1979

B VI 2-j/79

jährlich

Zivil- und Strafsachen vor den ordentlichen
Gerichten 1980

B VI 2-j/80

jährlich

Zivil- und Strafsachen vor den ordentlichen
Gerichten 1981

B VI 2-j/81

jährlich

Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein
im Jahre 1981

B VI 7-j/81

jährlich

Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein
im Jahre 1982

B VI 7-j/82

jährlich

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1980. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1979".

1) Bisher als Einzelhefte Reihe 2.1 "Zivilgerichte" bzw.
Reihe 2.2 "Strafgerichte".

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Landesamt Hamburg (Steckelhörn 12, 2000 Hamburg 11)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Strafrechtliche Verurteilungen in Hamburg in den Jahren 1967 bis 1978	Hamburg in Zahlen, Heft 8/1979	Seite 266
Niedersächsisches Landesverwaltungsamt - Statistik - (Geibelstraße 61/65, 3000 Hannover)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14 - 16, 2800 Bremen 1)		
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungs- hilfe im Lande Bremen 1980 und 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/80, 81 B VI 6-j/81 B VI 7-j/81	} zusammengefaßte Veröffentlichung
Längerfristige Entwicklung der Kriminalität	Statistische Monatsberichte Heft 10, 1979	
Seite 243		
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1980	B VI 1/8-j/80	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 1/8-j/81	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1979	B VI 2-j/79	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1980	B VI 2-j/80	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 2-j/81	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1980	Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen, Heft 9/1981	Seite 583

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1980. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1979".

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1)		
Rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen in Hessen - Ergebnisse der Strafverfolgungstatistik 1970 bis 1979 -	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hessen 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Der Strafvollzug in Hessen Teil 1: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten 1971 bis 1980	B VI 6-S-1980	jährlich
Teil 2: Strafgefangene und Verwahrte in Hessen 1971 bis 1981 (jeweils 31. März)	B VI 6-j/80/81	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1980	Statistische Berichte, B VI 4-j/80	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1981	B VI 4-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1982	B VI 4-j/82	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1980	B VI 5-j/80	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1981	B VI 5-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1982	B VI 5-j/82	jährlich
Zahl der Sozialgerichtsverfahren 1980 weiterhin gestiegen	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 4/1981	Seite 103
Wieder mehr Arbeitsgerichtsklagen 1980	4/1981	104
Straftaten im Straßenverkehr 1976 bis 1980	12/1981	333
Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnis 1976 bis 1980	1/1982	79 16
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Mainzer Straße 15/16, 5427 Bad Ems)		
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Tätigkeit der Verwaltungsgerichte im Jahre 1980	B VI 3-j/80	jährlich
Tätigkeit der Verwaltungsgerichte im Jahre 1981	B VI 3-j/81	jährlich
Tätigkeit der Verwaltungsgerichte im Jahre 1982	B VI 3-j/82	jährlich
Straffälligkeit 1971 bis 1980	Statistische Monatshefte Heft 4/1982	Seite 89
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Böblinger Straße 68, 7000 Stuttgart 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Bewährungshilfe 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Bewährungshilfe 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Das Rechtswesen 1976 - 1978	Statistik von Baden-Württemberg Band 266	
Das Rechtswesen 1979 und 1980	294	
Die Entwicklung der Kriminalität seit 1970 (Suchtkriminalität mit hohen Steigerungsraten)	Baden-Württemberg in Wort und Zahl Heft 7/80	Seite 249
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1980	B VI 3-j/80	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1981	B VI 3-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1982	B VI 3-j/82	jährlich
		außerdem jeweils für das 1., 2., 3. und 4. Vierteljahr

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1980. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1979".

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
noch: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1980	B VI 4-j/80	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1981	B VI 4-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1982	B VI 4-j/82	jährlich
100 Jahre Bayerischer Verwaltungsgerichtshof	Bayern in Zahlen, Heft 10/1979	Seite 309
Die Straffälligkeit in Bayern 1979	2/1981	46
Die Straffälligkeit in Bayern 1980	3/1982	71
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1980	12/1981	400
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1981	8/1982	248
Statistisches Amt des Saarlandes (Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1980/81	B VI 6-j/80/81	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1981/82	B VI 6-j/81/82	jährlich
Bewährungshilfe 1980	B VI 7-j/80	jährlich
Bewährungshilfe 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Statistisches Landesamt Berlin (Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1980	Statistische Berichte, B VI 1-j/80	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1980	B VI 6-j/80	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1981	B VI 6-j/81	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1982	B VI 6-j/82	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Die Bewährungshilfe und die Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1980	B VI 7-j/80	jährlich
Die Bewährungshilfe und die Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Die rechtskräftig abgeurteilten Personen in Berlin (West) 1980	Berliner Statistik Sonderheft 314 - 9/81	
Die rechtskräftig abgeurteilten Personen in Berlin (West) 1981	332 - 5/83	
Die Entwicklung der Verkehrsdelikte in Berlin (West) 1965 bis 1977	Monatsschrift Berliner Statistik 5/79	
Die Entwicklung der Kinder- und Jugend- kriminalität in Berlin (West) zwischen 1961 und 1978	10/79	
Mord- und Totschlagsdelikte in Berlin (West) 1967 bis 1976	8/80	

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1980. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1979".

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über die Tätigkeit der Gerichte, die polizeiliche Tatermittlung, die gerichtliche Strafverfolgung, den Strafvollzug und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugswahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Heften als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In jährlich erscheinenden Veröffentlichungen wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z. T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Jährlicher Nachweis über Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten sowie über ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung.

In diesen Berichten werden Zahlen über die Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände veröffentlicht.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.